

COMPUTERN

Fachmagazin für Bauhaupt- und Baunebengewerbe

IM HANDWERK

SCHWERPUNKTTHEMA:

Digitalisierung auf der Baustelle



IN DIESER AUSGABE:

Special:
Bautagebücher

Digitalisierung:
Laptops länger nutzen

Nutzfahrzeuge:
Neue Renaultmodelle

Software:
Mit Zeiterfassung Geld sparen

www.handwerke.de

INTELLIGENTE NETZWERKE FÜR DEN MITTELSTAND? WIR MACHEN'S MÖGLICH.

O₂ Business Smart Network
ermöglicht eine einfache und sichere
Anbindung einzelner Standorte
und definiert Vernetzung neu.



o2business.de

Handelsblatt

**Konditionen
Geschäftskunden
EXZELLENT**

2020

O₂ Business

Im Test: 11 Anbieter
Partner: S.W.I. Finance
Handelsblatt • 01.10.2020

HAUSMITTEILUNG

ZDH ZU DEN WAHLEN: „TURBO UND TEMPO STATT LIMITS UND BEGRENZUNGEN“

„Die Wählerinnen und Wähler haben den künftig Regierenden gleich mehrere Botschaften mit auf den Weg gegeben: ... Sie haben weder einer vor allem auf sozialpolitisches Verteilen ausgerichteten Politik wie auch einer eher am Weiter-So orientierten Politik eine klare Mehrheit verschafft ...

Die Bundestagswahl hat als Ergebnis gebracht, daß jetzt mehrere Koalitionsoptionen bestehen ... und es wohlmöglich Wochen dauern kann, bis Koalitionsverhandlungen zu einem Ergebnis führen. Genau das aber muß vermieden werden, soll eine Erholung der Wirtschaft nicht abgebremst werden. Jetzt stehen die Parteien, die die Wählerinnen und Wähler in die Position für eine Regierungsbildung gebracht haben, in der Verantwortung, rasch Sondierungsgespräche und dann Koalitionsberatungen aufzunehmen. Eine Hängepartie und eine ähnlich lange Verhandlungsphase wie 2017 ist in diesen ungewissen Zeiten das Letzte, was unsere Betriebe und Unternehmen gebrauchen können.

Alle Parteien einer künftigen Regierung sind aufgefordert, sich auf ein Zukunftsprogramm zu verständigen, das dem Anspruch und der Notwendigkeit einer Zukunftsgestaltung auch gerecht wird. Es muß ein Programm sein, das schnell – ausgestattet mit Zukunftsinvestitionen und begleitet von einer Entbürokratisierung – richtungsweisende Entscheidungen ... enthält und dabei deutlich im Blick behält, daß es der Mittelstand und seine Betriebe und Beschäftigten sind, die das Geld für Steuern und Sozialabgaben erwirtschaften. Die Verhandelnden sollten auch im Hinterkopf behalten, daß es die Betriebe und Beschäftigten gerade auch des Handwerks sind, die zwingend gebraucht werden, um die Zukunftsaufgaben ... umzusetzen.

Wer will, daß das Handwerk mit Tempo an die Arbeit geht, der muß alles vermeiden, was die Substanz der Betriebe schwächt. Es geht darum, keinen Substanzabbau, sondern einen Leistungsaufbau zu betreiben, zu vereinfachen, statt zu komplizieren oder den Betrieben neue bürokratische Auflagen aufzubürden, bei Steuern und Sozialabgaben zu entlasten, statt immer noch mehr oben draufzupacken und zu belasten. Eine künftige Regierung sollte immer bedenken: Damit unsere Betriebe wirtschaftlich hochdrehen und ihre ganze betriebliche Kraft entfalten können, sind Turbo und Tempo gefragt und nicht Limits und Begrenzungen.“

GUT ZU WISSEN



Aktuelle Kurzmeldungen	4
Mobilitäts-Neuheiten	5

WIRTSCHAFT

So gelingt Unternehmensnachfolge	8
----------------------------------	---

DIGITALISIERUNG



IT-Sicherheit verbessern	10
Mit Prägnantem zu mehr Reichweite	15
Laptops länger nutzen	16

SCHNELLE NETZE

Rekord im Glasfaserbau	12
Vernetzungslösungen – Mittelstand	13

SPECIAL



Warum ein Bautagebuch nicht nur Architektensache ist	18
Die Baustelle digitalisieren	20
Bautagebuch 2021	21

NUTZFAHRZEUGE



Neuer günstiger Einstiegstransporter Renault Express	22
Viele Möglichkeiten mit dem neuen Renault Trafic	23

MOBILES ARBEITEN

Mobiles Arbeiten im Fokus	24
---------------------------	----

SOFTWARE: ZEITERFASSUNG



Mobile Zeiterfassung erobert die Dächer Deutschlands	26
Zeit sparen mit digitaler Zeiterfassung	28

SOFTWARE



Wie die Zienert GmbH ihr 70 Mann starkes Unternehmen umgestellt hat	29
PYTHA: Leistungsstark in der Werkstatt	30

Impressum

24

TITELBILD

In diesem Heft zeigen wir die vielfältigen Möglichkeiten der digitalen Zeiterfassung im Handwerk, z.B. anhand des Artikels „Mobile Zeiterfassung erobert die Dächer Deutschlands“ – ein Portrait der Dachdeckerfirma Prange GmbH und ihre Herangehensweise an diese Thematik.

(siehe auch Seite 26)



Bild: Timo Lutz Werbefotografie, Vechta

Sonepar: Austausch und Wissenstransfer für Profis

Die Trend + Technik-Veranstaltungen finden in diesem Jahr wieder live statt. Neben den neuesten elektrotechnischen Entwicklungen steht die „E-Mobilität“ im Mittelpunkt. „Nach den vielen



Bild: Sonepar Deutschland

Monaten der Kontakteinschränkungen freuen wir uns ganz besonders auf die Präsenzveranstaltung“, sagt Andreas Mohr, Leiter Kundenservice. Themen sind: Lösungen rund um erneuerbare Energien, Elektromobilität, Energieeffizienz, Digitalisierung, moderne Beleuchtung, Smart-Home und -Building. Die Sonderfläche E-Mobilität ist zum Ausprobieren von Elektroautos und für Infos zu Ladeinfrastruktur und Fördermöglichkeiten gedacht.

Termine: 09.11.2021 in Mönchengladbach BORUSSIA-PARK, Hennes-Weisweiler-Allee 1, 41179 Mönchengladbach, 16.11.2021 in Dortmund, SIGNAL IDUNA PARK, Strobelallee 50, 44139 Dortmund

Kostenfreie Anmeldung unter www.sonepar.de/ueber-uns/veranstaltungen

150 Jahre REISSER: Trucktour, Roadshow und neue Eigenmarken

Anlässlich seines Firmenjubiläums hat der SHK-Großhändler ein Fahrzeug der besonderen Art gestaltet und ausgestattet. Im Inneren gibt es Einblicke in das aktuelle Produktprogramm und Vorstellungen von Innovationen und Zukunftstrends. Der Truck fährt noch bis Oktober.



Bild: Reisser

„Unsere Hausmesse on tour hat einiges zu bieten“, so Marketingleiter Patrick Preiß. Bestückt wurde der 40-Tonner auf 60 Quadratmetern Ladefläche mit Informationen zu aktuellen Trends und zu zukunftsweisenden Themen wie Nachhaltigkeit und Digitalisierung.

An den Stops der Roadshow bleibt der Showtruck für mehrere Tage. Für Fachhandwerker, Monteure, Installateure und Vertreter stehen dabei die Neuerungen des Eigenmarken-Programms im Fokus.

<https://www.reisser.de/roadshow-tour-150-jaehriges-jubilaeum/>

GC-Gruppe: Baustellen-Service BoxLoad

Individuell nach Format und Ausstattung mietbare Container: Von Anlieferung über Lagerung und Vorbereitung bis zur Koordination. Den vor gut einem Jahr gestarteten BoxLoad-Service wissen die Fachhandwerksbetriebe auch wegen der beschleunigten



Bild: GC Gruppe

nigten Abläufe, der hohen Materialsicherheit und verringerten Kosten zu schätzen. „Und mit mittlerweile mehreren hundert eigenen Containern im Umlauf können wir nach wie vor gut liefern“, so Patrick Hofmann, Leiter Logistik-, Bau- und Immobilienmanagement.

Dabei wandern mittlerweile die Container teilweise schon von Baustelle zu Baustelle. Am meisten nachgefragt ist der 20-Fuß-Container im gebrauchten Zustand mit einer Länge von sechs Metern. Aber auch Container mit Ausstattung werden immer beliebter. Der Container selbst ist gegen Diebstahl versichert; der Versicherung des Inhalts verantwortet der Baubetrieb. Anlieferung und Abholung sind über die Speditionen versichert.

<https://www.gc-gruppe.de/boxload>

MESSETERMINE

(Auswahl, ohne Gewähr)

Oktober

05.10. - 07.10.

Stuttgart, VISION
Internationale Fachmesse

06.10. - 08.10.

München, POWER2DRIVE
EUROPE und ees Europe

06.10. - 08.10.

München, intersolar Europe

11.10. - 13.10.

München, EXPO REAL

12.10. - 14.10.

Nürnberg, it-sa

12.10. - 16.10.

Friedrichshafen, Fakuma

14.10. - 15.10.

Dresden, ISH-Nachlese Dresden

18.10. - 19.10.

Nürnberg, Feuertrutz

26.10. - 29.10.

Köln, aquanale

26.10. - 29.10.

Düsseldorf, A+A

26.10. - 29.10.

Stuttgart, Schweisstec und
Blechexpo

29.10. - 30.10.

Würzburg, Metallbaukongress

30.10. - 07.11.

Nürnberg, Consumenta

November

02.11. - 04.11.

NL Amsterdam,
Building Holland FM

03.11. - 04.11.

Berlin, 4. Construction
Equipment Forum Berlin 2021

09.11. - 10.11.

Köln, Branchentag Holz

09.11. - 10.11.

Hannover, CMM - Connected
mobile Machines and Mobility

15.11. - 16.11.

Berlin, Beschaffungskonferenz

16.11. - 18.11.

München, eMove360 Europe
Internat. FM für die Mobilität 4.0

16.11. - 19.11.

München, Semicon und
productronica

23.11. - 24.11.

München, BIM World MUNICH

23.11. - 25.11.

Nürnberg, SPS

30.11. - 02.12.

Stuttgart, electric & hybrid
vehicle technology expo europe

Mobilitäts-Neuheiten

... von Gundo Sanders

IAA Workshop Autonomes Fahren:

Die IAA mobility widmete sich vor allem neuen Mobilitätslösungen. So erprobte etwa auch Volkswagen Nutzfahrzeuge mit ARGO AI und dem ID.BUZZ autonomes Fahren. Im Rahmen einer Workshopreihe wurde das Projekt verdeutlicht und Zukunfts-

Ford mit neuem Ranger ab 2022 und eTransit Europapremiere in Birmingham:

Der neue Ford Ranger wird noch in diesem Jahr vorgestellt und kommt ab 2022 in über 180 Ländern auf den Markt. Gebaut wird er für den deutschen Markt in Südafrika. Auch der neue vollelektrische



Argo Self-Driving System, Bild: VW



Der neue Citan von Mercedes-Benz, Bild: Sanders/Mercedes-Benz



szenarien aufgezeigt, wie etwa das „Fleetpooling“ in Innenstädten, ein System das dann fahrerlos ein Mittelding zwischen Bus und Taxi schneller und individueller vorankommen lässt.

Das Herzstück der Testfahrzeuge ist das Datensammelmodul Argo Lidar auf dem Fahrzeugdach. Es nimmt Bewegungen und Umgebungsbilder in einer Entfernung von bis zu 400 Metern auf und hat eine 360° Rundumsicht. 13 Kameras, 11 Radars und zahlreiche Mikrofone beobachten die Bewegungen, ein Computer zeichnet alle Daten auf; dazu braucht man die Rechenleistung mehrerer Dutzend Business Notebooks sowie eine Wasserkühlung. Die gesammelten Daten fließen dann über Nacht in die jeweils nächste Software-Überarbeitung ein. Durch den Zeitunterschied zwischen Deutschland und den USA kann ein Projekt etwa in München begonnen werden und in Pennsylvania weiterbearbeitet werden, um dann beide Ergebnisse gemeinsam im nächsten Software-Release berücksichtigen zu können.

Unser Testfahrt-Magnetschild am Auto ist natürlich noch Wunschmusik; wir halten Sie auf dem Laufenden ...

Ford E-Transit feierte auf der Nutzfahrzeugshow in Birmingham/Großbritannien Europa-Premiere. Das erste batterieelektrische Nutzfahrzeug von Ford verbindet Produktivität mit innovativer Technologie, wie fortschrittlichen Fahrer-Assistenzsystemen und modernem Kommunikations- und Entertainmentssystem SYNC 4 inklusive cloudbasierter Konnektivität. Bestellt werden kann er im Laufe des vierten Quartals, erste Fahrzeuge werden im Frühjahr 2022 an die ersten Kunden ausgeliefert.

Ford bekräftigt in dem Zusammenhang, ab 2024 alle Nutzfahrzeuge entweder als vollelektrische Modellversionen oder mit Plug-In-Hybrid-Antrieb verfügbar zu machen. Die Planung in Köln sieht vor, daß ab 2030 elektrifizierte Varianten zwei Drittel der Nutzfahrzeug-Verkaufszahlen in Europa ausmachen.

Mercedes-Benz Citan kann inzwischen bestellt werden:

Am 25. August hatten der Mercedes-Benz Citan und der eCitan ihre digitale Weltpremiere, seit Mitte September kann er bestellt werden, erste Fahrzeuge werden auch noch in diesem Jahr geliefert. Die längere Version, die Doppelkabine Mixto, das Doppelschaltgetriebe, sprich eine Automatik, und den eCitan gibt es ab 2022. Im Oktober haben wir die Gelegenheit, selbst Fahreindrücke zu sammeln. Seien Sie gespannt! ☞



Ford eTransit und der neue Ford Ranger
Bilder: Ford

Energiegeladen wie nie.

Der eSprinter und eVito Kastenwagen. Nicht länger warten: Starten!

Jetzt elektrisch fahren und für zwei Jahre gratis laden.

Mehr unter mercedes-benz.de/eRange #madetoperform

Jetzt mit kostenloser

Ladeflatrate¹

Mercedes-Benz



¹Dieses Angebot ist gültig für Neufahrzeuglieferungen (Kauf oder Leasing) von eVito und eSprinter Kastenwagen (N1-Zulassung) im Zeitraum vom 01.09. bis zum 31.12.2021. Mit Abschluss des Kauf- oder Leasingvertrags erwirbt der berechtigte Einzelkunde einen Gutscheincode von der Mercedes-Benz AG, den der Kunde im Anschluss bei der elvah GmbH für eine 24-monatige Ladeflatrate an über 150.000 öffentlichen Ladepunkten einlösen kann. Die Ladeflatrate gilt ausschließlich für das erworbene Neufahrzeug und darf nicht auf andere Fahrzeuge angewendet werden. Nur solange der Vorrat reicht und nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Mit Einlösen des Gutscheins kommt ein Vertrag zwischen dem Kunden und der elvah GmbH zustande, wobei dem Kunden für die Aktivierung des Gutscheins keine weiteren Kosten entstehen. Es gelten dann die AGB der elvah GmbH. Mehr Informationen zur Ladeflatrate finden Sie auch unter <http://start.elvah.de/>. Gilt nur für Gewerbetreibende.

Anbieter: Mercedes-Benz AG, Mercedesstraße 120, 70372 Stuttgart



RINGEN UMS VERMÄCHTNIS:

So gelingt Unternehmensnachfolge

Neben Kandidaten-Flaute und konservativem Kontinuitätsmanagement bildet bei der Unternehmensnachfolge der Mangel an individuell zugeschnittenen Regelungen das größte Handicap. Professionelle Begleitung schafft Abhilfe ... | VON FELIX KORTEN

Senior sucht Jungunternehmer, um Fortbestand des Lebenswerks zu sichern? Was so einfach klingt, wird in der Realität zur Bewährungsprobe – insbesondere für kleinere und mittlere Firmen (KMU) im Handwerk. Laut einer aktuellen Umfrage des Zentralverbands des Deutschen Handwerks steht bei bis zu 125.000 Betrieben in den nächsten fünf Jahren eine Übergabe an. Als zentrale Herausforderungen gelten neben der Kandidatensuche und der Ermittlung des Unternehmenswerts insbesondere die rechtlichen sowie steuerlichen Aspekte. Um solche möglichen Stolpersteine geschickt zu umgehen, muß der Generationenwechsel gründlich vorbereitet und professionell begleitet werden.

Auf los geht's los?

Um die Zukunft des Betriebs zu sichern, sollten rückzugswillige Unternehmer die Weichen für eine Stabsübergabe möglichst früh stellen. Ein Königsweg mit einfachen, linearen Lösungen existiert dabei jedoch nicht. Jede Firma ist anders, daher gestaltet sich auch die Konzeption der Nachfolge individuell. In einer Bestandsaufnahme heißt es daher zunächst Fragen nach Vermögensverteilung und Übertragungsart sowie der Sicherung des eigenen Lebensunterhalts berücksichtigen. Kann ein Familienmitglied die Firma fortführen? Soll diese in Form einer Schenkung übertragen werden? Eignet sich ein Mitarbeiter? Kommt ein externer Verkauf infrage? Reicht das bisher erwirtschaftete Geld oder ein möglicher Erlös, um den eigenen Ruhestand zu finanzieren? Erst wenn hier Antworten gefunden sind, läßt sich ein individuelles Konzept entwickeln, das auf einem rechtlich soliden Fundament steht.

La famille oblige

Für zahlreiche KMUs gilt die Übergabe innerhalb der eigenen Verwandtschaft als Idealfall. In der Praxis scheitern solche Vorhaben zu-

meist allerdings daran, daß sich im Kreis der Familie keine geeigneten Anwärter finden lassen. Und selbst wenn ein möglicher neuer Chef in der Verwandtschaft existiert, gestaltet sich diese Form der Unternehmensübergabe durch das enge Zusammenwirken von Familie und Betrieb als besondere Herausforderung. Private Rollenbilder vermischen sich mit beruflichen.

Emotionale Komponenten überlagern rationale Überlegungen. In der Folge brechen Stellvertreterkonflikte aus, worunter schlimmstenfalls sogar das Unternehmen leidet. Damit es so weit nicht kommt, lohnt es, offen über Erwartungen zu sprechen, Gegensätze konstruktiv im Interesse aller Parteien auszugleichen und maßgeschneiderte Lösungen für eine möglichst dynamische Übergabe zu finden.

Erbe, wer kann

Bei der rechtlichen Gestaltung einer familieninternen Nachfolge gibt es verschiedene Varianten – jede mit ihren eigenen Besonderheiten. Erbliche Nachfolgeregelungen hängen stark von der Rechtsform des Unternehmens ab. So muß etwa bei Gesellschaften bürgerlichen Rechts, bei offenen Handelsgesellschaften oder bei Kommanditgesellschaften



Korten RA AG

Felix Korten ist Rechtsanwalt und Vorstand der Kanzlei Korten Rechtsanwälte AG mit Standorten in Hamburg, München und Göttingen. Darüber hinaus verfügt er über langjährige Erfahrung als Geschäftsführer mehrerer Gesellschaften. 2021 wurde er in den Senat der Wirtschaft berufen. (© Korten Rechtsanwälte AG)

zunächst sichergestellt werden, daß der Gesellschafteranteil überhaupt vererbbar ist. Erst dann läßt sich dieser durch eine einfache oder eine qualifizierte Nachfolgeklausel übertragen. Sind die möglichen Erben noch zu jung, besteht als Zwischenlösung die Option einer Verpachtung des Betriebs. In diesem Fall wechselt nicht der Inhaber, nur die Führung. Sie wird auf einen Pächter übertragen. Dabei gilt es zum Beispiel festzuhalten, in welchem Umfang dieser verpflichtet ist, die Wirtschaftsgüter des Betriebs zu erhalten. Um die gewünschte Struktur der Nachfolge nicht zu gefährden, sollten Firmen darüber hinaus bestehende Abmachungen prüfen. Unternehmensrechtliche Verträge spielen hier ebenso eine Rolle wie gesellschafts- oder sogar eherechtliche Vereinbarungen. Nicht zuletzt werden bei der Vererbung und Schenkung von Unternehmen steuerrechtliche Fragestellungen relevant. Für den Mittelstand hat der Gesetzgeber jedoch Ausnahmen geschaffen, die unter gewissen Voraussetzungen eine weitgehend unbelastete Übernahme innerhalb der Familie ermöglichen sollen. Gelingt es dem Nachfolger etwa, den Betrieb für sieben Jahre fortzuführen, ohne die Lohnausgaben zu senken, können Schenkungs- beziehungsweise Erbschaftssteuer entfallen oder sich zumindest erheblich reduzieren.

Alle Wege führen nach Rom

Steht der Verkauf der Firma an, dürfen Inhaber auch in diesem Fall die Komplexität des Themas nicht unterschätzen. Im Rahmen einer „Due Diligence“ heißt es die Unternehmensübergabe sorgfältig prüfen und vorbereiten. Ist der Verkäufer überhaupt der Eigentümer der Gesellschaftsanteile beziehungsweise der Vermögensgegenstände? Darf er sie verkaufen? Liegen gegebenenfalls notwendige Zustimmungserklärungen vor? Sind alle Verbindlichkeiten bekannt? Hat das Unternehmen ausreichend qualifizierte Mitarbeiter, um den Geschäftsbetrieb fortzuführen? Reichen die finanziellen Mittel des Käufers? Besteht die Möglichkeit einer Ratenzahlung? Neben diesen juristischen Gesichtspunkten stehen auch Geschäftsmodell, steuerliche Risiken und Themen wie die technische Ausstattung auf dem Prüfstand.

Wo Geld vorangeht

Wird der Betrieb durch eine Personen- oder Kapitalgesellschaft betrieben, können im Rahmen eines „Share Deals“ alle oder ein Großteil der Gesellschaftsanteile erworben werden. Der Vorteil? Nach außen ändert sich der Betreiber der Firma nicht. Es gibt nur einen anderen Inhaber der Gesellschaftsanteile. Soll nur ein Teil des Betriebs veräußert werden oder wird die Firma als Einzelunternehmen betrieben, läßt sich ein Unternehmen auch durch einen „Asset Deal“ übertragen. Hier gehen alle Gegenstände und Rechtsbeziehungen, die in ihrer Gesamtheit das Unternehmen bilden, durch Einzelrechtsnachfolge an den Erwerber. Allerdings müssen hier Kunden, Lieferanten und alle sonstigen Vertragspartner dem Übergang ihrer Geschäftsbeziehungen zustimmen. <<

Weitere Informationen: <http://www.korten-ag.de/>



Wir machen
NRW
INNOVATIVER

„Wir haben mit einer Idee
unser Start-up sauber ins
Rollen gebracht.“

Fördern, was NRW bewegt.

Tanja Zirnstein und Katharina Obladen, Gründerinnen von UVIS, entwickeln innovative Technologien und Services für mehr Hygiene. Den Start finanzierte ein Business Angel zusammen mit dem NRW.SeedCap der NRW.BANK. Jetzt wächst UVIS in den Mittelstand.

Die ganze Geschichte unter: nrwbank.de/uvis



NRW.BANK
Wir fördern Ideen

IT-Sicherheit verbessern

Größe und Bedeutung einer Institution haben keinen Einfluß darauf, wie gefährdet ihre IT ist. Potentiell ist jedes System bedroht – und umso wichtiger ist es, die eigene Infrastruktur bestmöglich abzusichern. David Gugelmann von Exeon Analytics mit Sitz in Zürich gibt 7 Tips, wie kleine und große Unternehmen die Sicherheit ihrer IT verbessern können ...

1. Entwickeln Sie ein Sicherheitsbewußtsein

Vor der Technologie kommt das Mindset. Das globale Netz existiert bereits seit drei Jahrzehnten und so gut wie kein Unternehmen kann – und will – ohne Anbindung an das Internet funktionieren. Das bedeutet auch, daß die Systeme von absolut jedem Unternehmen aus dem Netz heraus angegriffen werden können. Sich dessen bewußtzuwerden und eine zielgerichtete und ausgefeilte Verteidigungsstrategie zu erarbeiten und auszurollen, muß oberste Priorität haben – ganz gleich, in welcher Branche das Unternehmen tätig ist oder welche Größe es hat.

2. Evaluieren Sie die Risiken

Angesichts der zunehmenden Verlagerung in den digitalen Raum wird es immer schwieriger und auch kostspieliger, im Rahmen eines Sicherheitskonzeptes alle Unternehmensbereiche gleichwertig zu schützen. Es sollte genauestens evaluiert werden, welche Abteilungen für die reibungslose Abwicklung ihres Geschäfts absolut unabkömmlich sind. Diese bilden dann das Réduit eines Unternehmens, also ein spezieller Schutzbereich, für den die eigentliche Security-Strategie entwickelt werden muß – denn darin befindet sich die Grundlage der geschäftlichen Existenz.

3. Patchen ist die halbe Miete

Auch Software-Anbieter arbeiten nicht perfekt – doch sie versuchen zumindest, ihre Lösungen laufend zu verbessern. Insbesondere große Provider beschäftigen ganze Teams, die sich laufend darum kümmern, Fehler in einer Software aufzufinden und auszumerzen. Dazu zählen vor allem auch potentielle Sicherheitslecks oder andere Bugs, die Angreifern Einfallstore für Cyberattacken bieten können. Nicht selten schrecken Unternehmen davor zurück, diese Patches regelmäßig aufzuspielen – zu groß ist die Angst, im laufenden Betrieb Änderungen vorzunehmen, die potentiell für Ausfälle sorgen könnten. Oftmals fehlen auch schlicht die personellen oder finanziellen Ressourcen für ein IT-Team, das sich um diese Aufgabe kümmern könnte. Oft geht dieser Ansatz gut, doch je älter (und „ungepatchter“) ein System ist, desto mehr Sicherheitslecks weist es auf, die in Hackerkreisen bekannt sind und von diesen ausgenutzt werden können. Zahlreiche Angriffe in der Vergangenheit waren genau

Zukunftssichere Network Detection & Response

Exeon entwickelt KI-gestützte Analysen, um Unternehmensnetzwerke zu sichern. Mit unserer Software ExeonFlow können Unternehmen Cyber-Bedrohungen sofort erkennen und beseitigen.

Kompakte Hardware, in wenigen Minuten einsetzbar und in großen Unternehmensnetzwerken installierbar.

3. ExeonFlow entdecken



aufgrund dieser Patchmüdigkeit erfolgreich und hätten durch laufende Aktualisierungen vermieden werden können.

4. Spielen Sie den Backup-Ernstfall durch

Für den Notfall ein Backup der wichtigsten Daten anzulegen, ist mittlerweile gängig und für die Datensicherheit sehr zielführend. Dennoch sollte ein wichtiger Aspekt rund um Backups nicht vergessen werden: Der Wiederherstellungsprozeß. Das IT-Team sollte gezielt in regelmäßigen Abständen versuchen, die Backup-Daten testweise auszurollen und die Systeme wieder zum Laufen zu bringen. Denn ist die IT im Ernstfall nicht in der Lage, die Systeme oder die Daten wiederherzustellen, nützt auch das beste Backup nichts – die wertvollen Daten sind dann entweder unbrauchbar oder gar zerstört.

5. Betreiben Sie in der Cloud strenges Identitätsmanagement

Cloud-Technologie ist längst ihren Kinderschuhen entwachsen, zahlreiche Firmen haben bereits ihre IT-Systeme in die „Wolke“ ausgelagert oder mit dem Wechsel begonnen. Neben den zahlreichen wirtschaftlichen und prozessualen Vorteilen ergeben sich daraus auch einige Implikationen in Bezug auf die IT-Sicherheit. Gerade aufgrund der zahlreichen örtlichen Zugriffsmöglichkeiten auf kritische Daten ist es wichtig, das Identitätsmanagement für Cloud-Infrastrukturen genauestens unter die Lupe zu nehmen. Die Zugriffsrechte einzelner Benutzerkonten müssen strengstens reglementiert und definiert sein: Insbesondere die Zahl der Accounts, die viele Berechtigungen auf sich vereinen, muß möglichst gering sein. Mitarbeiter sollten nur über diejenigen Befugnisse verfügen, die sie unbedingt für die tägliche Arbeit benötigen.

6. Lernen Sie Ihr Netzwerk kennen – bis in den letzten Winkel

Die IT-Infrastruktur von Unternehmen besteht nicht allein aus den offiziell betriebenen Systemen und Programmen. Gerade dort, wo die vorhandenen Applikationen nicht den eigenen Ansprüchen oder Ab-

laufen genügen, entsteht sehr häufig eine sogenannte Schatten-IT. Dies bedeutet, daß sich Mitarbeiter mit Workarounds behelfen, wenn die ihnen zur Verfügung gestellten Mittel nicht geeignet und unzureichend sind, um ihre Aufgaben zu erfüllen. In der Folge etablieren sich Prozesse, die gerade dann nicht gut überwacht werden können, wenn nur eine Handvoll Angestellter überhaupt über sie Bescheid weiß. Idealerweise sollte das Wachstum dieser Schatten-IT folglich nicht nur allumfassend bekämpft werden, sondern auch – wo ihre Existenz möglicherweise sogar vonnöten ist – in das „offizielle“ Monitoring mit eingebunden werden. Z.B. lassen sich private Laptops und Mobiltelefone nicht ohne Weiteres erfassen und in die Sicherheitsinfrastruktur einbinden – ebenfalls ein „ideales“ Einfallstor für Eindringlinge.

7. Schließen Sie nicht nur die Lücken in Ihrer Firewall

Selbst die beste Firewall kann nicht gegen alle Angriffe schützen – zu komplex sind viele Systeme und es reicht ein einziges Schlupfloch, damit Angreifer ins System eindringen können. Hacker benötigen in aller Regel viel Zeit, um sich nach den wertvollsten Daten in einem System umzusehen. Genau in dieser Phase muß der Angriff erkannt und abgewehrt werden, um zu verhindern, daß Ihr Unternehmen Opfer eines Datendiebstahls oder der böswilligen Verschlüsselung ihrer IT-Systeme wird. Der Blick der IT muß sich deshalb auch nach innen richten – auf das Monitoring von Prozessen und die Beobachtung des eigenen Systems, denn nur so können verdächtige Aktivitäten früh genug erkannt und aufgespürt werden, bevor Schlimmeres passiert.



FAZIT

So, wie kein Haus vor Einbrechern hundertprozentig geschützt werden kann, gibt es auch kein IT-System, das vor Hackern absolut sicher ist. Das bedeutet jedoch nicht, daß man es potentiellen Eindringlingen leicht machen muß. Moderne Cybersicherheits-

Ansätze gehen deshalb über die eigentliche Prävention hinaus und fokussieren die Detektion von Eindringlingen, um umgehend darauf reagieren zu können – analog einer Alarmanlage in einem Haus. Viele Angriffe der Vergangenheit hätten vermieden werden können, wären diese grundlegenden Punkte beachtet worden. <<

Noch Fragen? www.exeon.com

Anzeige

COMPUTERN

Fachmagazin für Bauhaupt- und Baunebengewerbe

IM HANDWERK

IN HEFT 12:

MARKTÜBERSICHT
BRANCHEN-SOFTWARE
2022

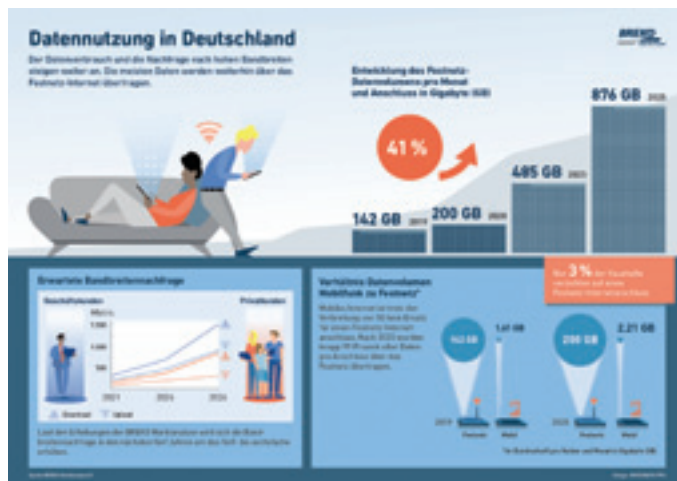
Viele Software-Details im Vergleich für nur 75,- €:

Bestellung direkt per Mail an redaktion@cv-verlag.de oder per Fax an 089/544 656-50

BREKO MARKTANALYSE 2021:

Rekord im Glasfaserbau

Zusammen mit dem Telekommunikationsexperten und Wirtschaftswissenschaftler Prof. Dr. Jens Böcker hat der Bundesverband Breitbandkommunikation (BREKO) die aktuelle Analyse zum Stand des Glasfaserausbaus in Deutschland vorgestellt¹. Bei allen wichtigen Eckdaten ist eine positive Entwicklung zu verzeichnen. Die weiter steigende Nachfrage und ein immer stärkeres Wachstum beim Datenverbrauch stützen die Notwendigkeit des Ausbaus von Glasfasernetzen als zukunftsichere und nachhaltige digitale Infrastruktur. Die hohe Investitionsbereitschaft von etablierten und neuen Marktteilnehmern wird auch in den nächsten Jahren für ein kräftiges Wachstum bei Glasfaseranschlüssen sorgen. Um die Ausbaugeschwindigkeit weiter zu erhöhen, ist die nächste Bundesregierung gefordert, die Rahmenbedingungen weiter zu verbessern ...



Datenverbrauch und Nachfrage nach hohen Bandbreiten steigen weiter an

Daß die Anforderungen an die Leistungsfähigkeit der digitalen Infrastruktur wachsen, zeigt der deutlich angestiegene Datenverbrauch. Um mehr als 40 Prozent erhöhte sich das durchschnittlich pro Anschluß und Monat übertragene Festnetz-Datenvolumen im vergangenen Jahr. Verbraucht ein Haushalt im Jahr 2019 noch durchschnittlich 142 Gigabyte, waren es 2020 bereits 200 Gigabyte. Für das Jahr 2025 wird mit einem Anstieg auf 876 Gigabyte pro Anschluß gerechnet. Mobiles Internet ist trotz der Verbreitung von 5G kein Ersatz für einen Festnetz-Internetanschluß: Auch 2020 wurden knapp 99% aller Daten pro Anschluß über das Festnetz übertragen.

Laut den Erhebungen der BREKO Marktanalyse wird sich die Bandbreitennachfrage in den nächsten fünf Jahren um das fünf- bis sechsfache erhöhen. Bei Privatkunden bedeutet das einen Anstieg auf 845 Mbit/s (Download) und 302 Mbit/s (Upload), bei Geschäftskunden liegt die nachgefragte Bandbreite 2026 demnach bei 1,5 Gbit/s (Download) und 922 Mbit/s (Upload). Treiber für Privatkunden sind IPTV und Streaming-Dienste, für Geschäftskunden die Umsetzung von Cloud-Architekturen. Diesen Trend spiegelt auch die weiter steigende Nach-



frage nach hochbitratigen Anschlüssen wider. Bereits ein Drittel aller Kunden buchten 2020 Internetanschlüsse mit einer Datenrate über 100 Mbit/s. Mehr als eine Million Kunden entschieden sich bereits für Anschlüsse mit Datenraten von 1 Gbit/s oder mehr.

Anstieg der Glasfaserquote steigt, positive Ausbauprognose für die nächsten Jahre

Der Anteil der Glasfaseranschlüsse bis in die Gebäude und Wohnungen im Verhältnis zur Gesamtzahl aller Haushalte und Unternehmen („Glasfaserquote“) ist zu Ende 2020 auf 17,7% gestiegen. Das entspricht einem Zuwachs von 1,9 Millionen auf insgesamt 8,3 Millionen Glasfaseranschlüsse deutschlandweit. Damit hat sich die Dynamik im Vergleich zum Vorjahr nahezu verdoppelt. Den größten Teil dieser Anschlüsse realisieren mit 6,2 Millionen die alternativen Netzbetreiber, also die Wettbewerber der Deutschen Telekom. Die Ausbaudynamik wird sich in den nächsten Jahren weiter verstärken: Für das kommende Jahr prognostiziert die BREKO Marktanalyse 2021 einen Anstieg auf knapp 11,5 Millionen Glasfaseranschlüsse – 7,9 Millionen davon durch alternative Netzbetreiber realisiert. Bis zum Jahr 2024 wird mit einem Anstieg auf 26 Millionen Anschlüsse gerechnet. Davon 16 Millionen Anschlüsse durch die Wettbewerber realisiert und 10

Millionen Anschlüsse die Deutsche Telekom. Die Zahl der gebuchten Glasfaseranschlüsse ("Take-up-Rate") im Verhältnis zu den verfügbaren Anschlüssen erhöhte sich trotz des deutlichen Zuwachses an neuen Glasfaseranschlüssen bei den im BREKO organisierten Netzbetreibern auf 43%. Zudem stieg die Kundennachfrage bei Glasfaseranschlüssen stärker als bei allen anderen Internetzugangstechnologien wie Kabel oder DSL. Bei Glasfaser lag das Wachstum bei den gebuchten Kundenanschlüssen bei 36%.

BREKO-Präsident Norbert Westfal freut sich über die Entwicklung des Marktes, sieht die Unternehmen aber auch in der Verantwortung, die Geschwindigkeit weiter zu erhöhen und fordert: „In der nächsten Legislatur müssen die Themen mit übergeordneter Bedeutung für die Digitalisierung, zu denen auch die digitale Infrastruktur gehört, in einem Digitalministerium gebündelt werden.“ Wichtig für den weiteren Ausbaufortschritt sei es nun, die Weichen, die durch das neue Telekommunikationsgesetz gestellt werden, zu nutzen.



BREKO-GF Albers richtet dazu mit Blick auf die anstehende Bundestagswahl einen Appell an die Politik: „... Eine langfristige Ausbauperspektive ist auch ein wichtiges Signal an die Baubranche, damit diese sich in deutlich stärkerem Maße im Glasfaserausbau engagiert und ihre Investitionen in die dafür notwendigen Ressourcen erhöht ...“



BREKO Marktanalyse 2021

¹ Für die BREKO Marktanalyse 2021 wurden deutschlandweit 201 Netzbetreiber im Mai 2021 befragt. Daneben wurden Daten öffentlich zugänglicher Quellen zur Verifizierung sowie zur Ermittlung von Gesamtmarktzahlen herangezogen. Die Recherche der Marktdaten sowie die Analyse der Befragungsergebnisse wurden von der Strategieberatung Böcker Ziemann Customer Insight Consultants gemeinsam mit dem BREKO durchgeführt. Hier geht's zur Studie: <https://www.brekoverband.de/schwerpunkte/breko-marktanalyse/>

Vernetzungs-lösungen für den Mittelstand

Speziell für den Mittelstand hat O2 eine Vernetzungslösung entwickelt, mit der Unternehmen ihre Firmen-Standorte einfach vernetzen und bestehende Infrastrukturen sicher aufstellen können. Das Produkt O2 Business Smart Network basiert auf der SD-WAN (Software Defined Wide Area Network)-Technologie. Dabei wird das Management des Netzwerks durch eine spezialisierte Software übernommen, die zum Beispiel die in einem Firmennetz genutzten physischen Netzwerkverbindungen in einem einzigen cloudbasierten Netzwerk zusammenlegt. Durch die Bündelung aller Kommunikationstechnologien in einem Netzwerk soll die IT des Unternehmens leistungsstärker, stabiler werden und dabei flexibel bleiben ... | VON ALEXANDER BECKER

Neue digitale Dienste und Services, etwa zur Unterstützung des eigenen Geschäftsmodells, lassen sich mit dieser Technologie deutlich preiswerter integrieren und nutzen. Das O2 Business Smart Network bündelt die vorhandenen Internet-Anschlüsse und optimiert durch die zentrale Steuerung den Datenverkehr und die Auslastung der einzelnen Anschlüsse. So erkennt SD-WAN beispielsweise durch ein Echtzeit-Monitoring, ob bestimmte Netzwerkverbindungen beeinträchtigt, überlastet oder gar ausgefallen sind und leitet die Datenpakete über alternative „Routen“ durchs Firmennetz. Zudem lassen sich zeit- und anwendungskritische Daten gezielt im Netzwerk priorisieren, sodass der Datenverkehr seinen Weg über eine schnellere bzw. stabilere Verbindung nimmt, als weniger zeitkritische Übertragungen. SD-WAN ermöglicht es Unternehmen, ihre bestehende Netz-Infrastruktur flexibler, schneller, einfacher anzupassen und zu modernisieren und damit die Digitalisierung des Unternehmens auf ein optimales Fundament zu stellen. Eine Studie des Netzwerkausrüsters Cisco belegt, daß sich Ausfallzeiten durch SD-WAN-Lösungen im Vergleich zu herkömmlichen Festnetz-Infrastrukturen um 95 Prozent reduzieren – und sich neue Services wie VPNs oder Firewalls um fast 60 Prozent schneller integrieren lassen.¹⁾

Vorteile auf einen Blick:

■ Verbesserung der Netzwerkleistung und -stabilität: Kostspielige Ausfallzeiten werden durch intelligente Steuerung der Verbindungen reduziert, was in einer erhöhten Ausfallsicherheit resultiert. >>

■ Verbesserung der Anwendungsperformance: Mittels Echtzeit-Analyse leitet SD-WAN den Datenverkehr über die für die jeweilige Software-Anwendung beste verfügbare Route.

■ Einfaches, zentrales Management: Dank eines übersichtlichen Webportals ist die zentrale und ortsunabhängige Verwaltung des gesamten Firmennetzwerks in einer einzigen Plattform möglich.

■ Kostensenkungen für IT-Support: Durch die vereinfachte und zentrale SD-WAN-Steuerung werden die IT-Verantwortlichen des eigenen Firmennetzwerks entlastet, sodaß zeit- und kostenintensiver IT-Support in der Regel zu einer Kostenreduktion für IT-Personal und Rechenzentren führt.

Vorteile für die Netzwerksicherheit: Dank SD-WAN werden sicherheitsrelevante Konfigurationsänderungen an Software oder Netzkomponenten an allen vernetzten Standorten nahezu in Echtzeit umgesetzt – ohne daß es eines Besuchs vor Ort durch einen IT-Spezialisten bedarf. Die Cloud-basierte zentrale Steuerung und weitere Elemente wie die zentrale Firewall haben ihre Standorte in der Europäischen Union und erfüllen damit die hohen europäischen Datenschutzanforderungen.

■ Flexible Skalierbarkeit und Zukunftssicherheit: Die Netzwerktechnik ist hinsichtlich zukünftiger Veränderungen, wie beispielsweise neuer Standorte, zusätzlicher Datenverbindungen oder neuer digitaler Anwendungen schnell und flexibel anpaßbar. Die durch SD-WAN gewonnene Flexibilität trägt zur Zukunftssicherheit bei, denn erforderliche Skalierungen oder Änderungen und Modernisierungen von Geschäftsprozessen und -modellen werden durch O2 Business Smart Network unterstützt.

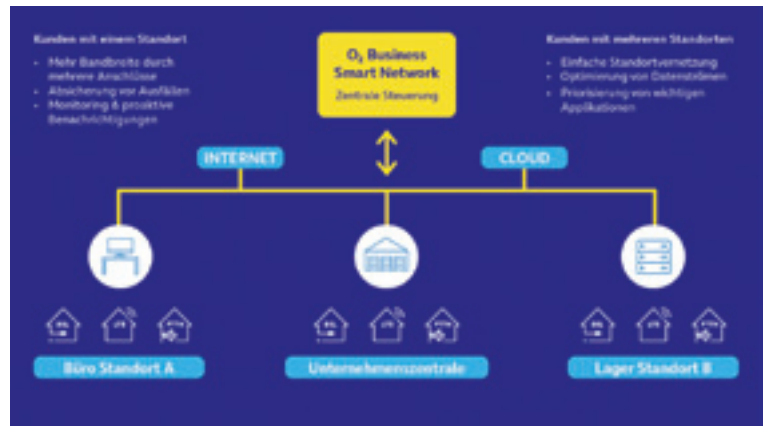
■ Niedrige Einstiegshürden: Die Integration in die bestehende IT-Landschaft eines Unternehmens ist ohne größere Beeinträchtigungen des laufenden Betriebs möglich. Die Inbetriebnahme ist unkompliziert und oft ohne größeres IT-Know-how an den Standorten vor Ort möglich, da sich die vorgefertigten und vorkonfigurierten Komponenten automatisch ins Unternehmensnetzwerk integrieren.

O2 Business Smart Network ist je nach konkretem Anforderungsprofil eines Betriebes konfigurierbar: Bereits in der Basisversion Smart Access bringt die Lösung mit den Standardfunktionalitäten deutliche Vorteile mit sich. Mit dieser Variante können Betriebe bis zu zwei Festnetzanschlüsse und einen mobilen LTE-Zugang kombinieren. Über das Selfcare-Monitoring-Portal behält die Firma den Status ihres Netzwerks jederzeit im

„Firmen müssen gleichzeitig Leistungsstärke und Sicherheit ihrer Vernetzungslösungen erhöhen, um zukunftsfähig zu sein. Dafür haben wir Smart Network geschaffen, eine moderne, einfache und flexible Vernetzungslösung aus der Cloud, mit der wir die Herausforderungen für den Mittelstand lösen.“



Karsten Pradel, Director B2B bei Telefónica Deutschland, dem Unternehmen hinter O2 Business. ©Telefónica Deutschland



O2 Business Smart Network		
IP-Anschluss* O2 Business oder andere Anbieter	Basis Smart Access	Zusatzoption Vernetzung Smart WAN
	- Smart Network Router - Bis zu 2 Festnetzanschlüsse (VDSL, Glasfaser, Kabel) und ein mobiler LTE Zugang kombinierbar - Self-Care-Portal mit Monitoring	- Verschlüsselte Standortvernetzung - Applikations-QoS - Traffic-Optimierung
	bis zu 300 MBit/s 55,00 € mtl. ³ bis zu 600 MBit/s 110,00 € mtl. ³ bis zu 1000 MBit/s 220,00 € mtl. ³	bis zu 300 MBit/s 10,00 € mtl. ³ bis zu 600 MBit/s 20,00 € mtl. ³ bis zu 1000 MBit/s 40,00 € mtl. ³

O2 Business Smart Network im Überblick

Blick und wird zugleich aktiv bei Störungen benachrichtigt. Smart Access ist ab 55 Euro (netto) im Monat erhältlich.³⁾ Die Option Smart WAN erweitert die Funktionalität von Smart Access. Mit ihr ist das

Priorisieren von Applikationen möglich. Ist es einem Unternehmen beispielsweise wichtig, daß MS-Teams oder Videokonferenzen oder Warenwirtschaftssysteme immer funktionieren, dann läßt sich das gesondert festlegen. Zudem werden die Standorte des Unternehmens über eine verschlüsselte Datenverbindung miteinander vernetzt. Diese Option ist für zusätzliche 10 Euro (netto) im Monat hinzubuchbar.³⁾ <<

Noch Fragen?

www.o2business.de

www.o2business.de/festnetz-internet/smart-network/

Video: Was bedeutet SD-WAN?

<https://www.youtube-nocookie.com/embed/fwPnABl0o4k?autoplay=1>

Fußnoten:

¹ IDC: Business Value of Cisco's SD-WAN Solutions, März 2019

³ Alle Preise zzgl. MwSt. bei einer Vertragslaufzeit von 36 Monaten.

GOOGLE MY BUSINESS: WARUM SICH DER EINTRAG LOHNT

Mit Prägnantem zu mehr Reichweite

Wer an eine Suchmaschine denkt, dem kommt meist als Erstes Google in den Sinn. Aufgrund der weltweiten Dominanz – der Marktanteil liegt bei über 90% – wird der Begriff „googeln“ sogar häufig synonym für das Recherchieren im Internet verwendet. Auf der Suche nach Informationen, Produkten, Dienstleistern und Unternehmen nutzen vor allem Menschen aus Amerika und Europa und somit auch Deutschland die Suchmaschine des Online-Konzerns aus Kalifornien ... | VON ANDREAS KARASEK



Einfache Verwaltung aller Angaben

Bei Google My Business handelt es sich um ein Tool für Unternehmen, das kostenlos verwendet werden kann. Über diese Schnittstelle erhalten Firmen die Möglichkeit, ihren Standort und weitere Informationen wie den Tätigkeitsbereich anzugeben sowie den Brancheneintrag zu verwalten. Früher mußten diese Angaben der verschiedenen Google-Dienste separat bearbeitet werden. Änderungen einzelner Informationen wie die Telefonnummer oder E-Mail-Adresse übernimmt der Dienst nun automatisch auch in der Kartenansicht direkt in der Google-Suche und auf Google Maps. Die Angabe der Unternehmensdetails erhöht dabei die Verknüpfung zu entsprechenden Suchbegriffen und somit auch die organische Reichweite.

Wer z.B. ein Geschäft betreibt, kann verschiedene Marken auf seiner Website aufzählen, Handwerker die angebotenen Dienstleistungen. Werden dann in Snippets – also die Vorschau des Webseiteninhalts in den Suchergebnissen – und Beiträgen auf Google My Business Marken und Leistungen immer wieder vorgestellt, erhöht sich die Relevanz der Betriebe bei Suchvorgängen mit denentsprechenden Begriffen. Die Erfahrung zeigt, daß regelmäßig aktualisierte Einträge von Google auch bevorzugt angezeigt werden. Allerdings gilt es, nicht zu viele verschiedene Beiträge gleichzeitig zu veröffentlichen. Dann besteht die Gefahr, als Spam-Account wieder nach hinten geschoben zu werden. Es gibt vier Punkte, auf die Unternehmen bei der Erstellung und Pflege des Tools achten sollten:

„Um bei Suchanfragen im Web besser gefunden zu werden, sollten vor allem kleine und mittelständische Firmen sowie Selbständige ein Google-My-Business-Profil anlegen und den Eintrag stets aktuell halten ...“

Andreas Karasek

1. Vollständige Daten

Alle Unternehmensinformationen müssen vollständig und stets aktuell sein – insbesondere jene, die für Handlungen und Kontaktaufnahme relevant sind; wie Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, URL der Website und Öffnungs- oder Geschäftszeiten. Darüber hinaus bietet das Profil die Möglichkeit, Neuigkeiten, Änderungen oder spezielle Aktionen zu veröffentlichen. Der jeweils neueste Eintrag erscheint in den Suchergebnissen direkt unter dem Brancheneintrag. Bestehen seitens

Google allerdings Zweifel an der Richtigkeit der angegebenen Informationen, kann ein Kontrollanruf folgen. So soll sichergestellt werden, daß die Geschäftsadresse auch wirklich ein Anlaufpunkt für Kunden darstellt und es sich um ein echtes Unternehmen handelt.

2. Prägnanz

Zum Google-My-Business-Eintrag gehört eine Kurzbeschreibung, die Suchenden auf einen Blick die wichtigsten Informationen liefert und beschreibt, worum es im Allgemeinen geht. Die Frage lautet also, wie sich das eigene Unternehmen in wenigen Sätzen und trotzdem prägnant beschreiben läßt. Statt eines Satzes wie „Ihr

professioneller Spezialist für schöne und gepflegte Gärten aus einer Hand individuell geplant“ gilt es, sich kurz zu halten und überflüssige Angaben wegzulassen. Daß es sich bei einem Gartenlandschaftsbauer um einen Spezialisten für Gärten handelt, sagt schon der Name. Auch Adjektive wie „schön“ und „gepflegt“ sollten nicht in die Kurzbeschreibung: Schließlich will niemand ungepflegte Gärten. Also auf die Keywords fokussieren und Beschreibungen wie „Gärten individuell geplant“ angeben. >>

>> 3. SEO-optimierte Beschreibung

Im Gegensatz zur Kurzbeschreibung liefert die Unternehmensbeschreibung mehr Details und lässt sich als gut durchdachte Version von „Über uns“ definieren. Hier gilt es ausführlich darzustellen, was die Firma anbietet und was Kunden erwartet. Die Beschreibung sollte unbedingt Keywords enthalten, die zum eigenen Unternehmen passen und die von Internetnutzern häufig gesucht werden. Dafür bietet sich eine Keyword-Recherche an. Zwei Grundfragen sind: Was suche ich bei Google, wenn ich dieses Unternehmen finden will? Was will ich lesen, um Kontakt zu dieser Firma aufzunehmen?

4. Aktivität

Wer regelmäßig zum Unternehmen passende Beiträge veröffentlicht, zeigt dem Algorithmus, daß die eigene Firma aktiv und für Kunden interessant ist. Dafür gilt es, Snippets zu nutzen und spezielle sowie aktuelle Angebote, Aktionen und Neuigkeiten vorzustellen – immer mit Nennung von wichtigen Keywords. Dabei empfiehlt es sich, lebensnahen und für potentielle Kunden interessanten Content zu lie-

fern. Dieser lässt sich auch mit Fotos und einer Call-to-Action ergänzen. Für Suchmaschinen bedeutende Snippets sind auch Zusammenfassungen

der Bewertungen von Kunden. So lässt sich das eigene Unternehmen auch aus der Vielzahl der Mitbewerber hervorheben. <<

Noch Fragen?
www.sem-berater.de



Andreas Karasek
(Bild: sem-berater)

4 SCHRITTE FÜR EIN ZWEITES LEBEN:

Laptops länger nutzen

Beim Kauf eines Laptops sind Spezifikationen wie Festplattenkapazität, RAM- und Bildschirmgröße von höchster Bedeutung. Ein weiterer wichtiger Aspekt ist die Akkuleistung. Sie wird durch den Dauereinsatz im Homeoffice und unterwegs stärker beansprucht als früher, weil wir mit zahlreichen Anwendungen online zusammenarbeiten, auf Cloud-Dateien zugreifen, chatten und streamen. Bei vielen Notebooks nehmen die Ladekapazität und die Lebensdauer der Akkus deshalb heute deutlich schneller ab. Sollte der Akku irgendwann schlappmachen, kann auch ein neuer dem Laptop neues Leben einhauchen ... | VON MATEUSZ ZMIJA



Die Nachfrage nach Computern und Laptops hat sich in den letzten 2 Jahren rasant beschleunigt. Nur fehlen wichtige Komponenten zum Bau neuer Geräte, aktuelle Bestände sind immer schneller ausverkauft oder haben sich verteuert. Es fehlt aber nicht nur an Chips, sondern auch an Batterien und vielen anderen wichtigen Komponenten. Daher gilt es, die Nutzungsdauer der Geräte so lang wie möglich zu erhalten. Alle Akkus verschleissen mit der Zeit, jedoch nicht immer gleich schnell. Tests von IFIXIT¹ weisen darauf hin, daß Laptop-Akkus, die von ihren Besitzern falsch verwendet wurden, bis zu 40% schneller ihre Lebensdauer verlieren als sachgemäß genutzte Akkus – und das innerhalb von zwei Jahren! Was also tun, damit die Batterie mehrere Jahre lang tapfer dient?

Alle Bilder: Green Cell

Vier Schritte für ein möglichst langes Akku-Leben

1. Schritt: Energiefresser im Auge behalten: Ungenutzte Anwendungen – viele hilfreiche Anwendungen starten sich nach dem Anschalten des Rechners automatisch und bleiben im Hintergrund aktiv. Dies führt zu einem unnötig hohen Energieverbrauch des Akkus. Neben der Remote-Arbeit oder dem Studium nutzen wir unsere Laptops oft auch für Spiele oder Filme am Abend – das bedeutet zusätzliche Anwendungen und somit auch weitere Energiemengen. Prüfen Sie, welche Anwendungen Sie wirklich benötigen und deaktivieren Sie diejenigen, die nach dem Systemstart unnötigerweise automatisch

starten. Klingt banal, aber macht viel aus! Überprüfen Sie auch die Bildschirmhelligkeit und überlegen Sie, ob eine Verringerung Ihren Komfort bei der Arbeit am Computer beeinträchtigt. Wenn nicht, lohnt es sich, die Helligkeit um mindestens zwei Werte zu reduzieren.



Zwar ist das Bild bei einer höheren Helligkeitsstufe deutlicher, aber eine geringere Helligkeit ermöglicht die längere Nutzung des Computers mit nur einer Akkuladung. Denken Sie daran, es in keiner Richtung zu übertreiben – man muß für sich den goldenen Mittelweg finden. Der Energiesparmodus dimmt die Bildschirmhelligkeit zudem bei längeren Pausen automatisch. Nicht benötigtes Zubehör, wie externe Laufwerke oder Bluetooth-Adapter, sollten entfernt werden, um den Rechner nicht zusätzlich zu belasten.

2. Schritt: Richtiges Laden des Laptop-Akkus: Vermeiden Sie kurzzeitiges Aufladen des Akkus um nur einige Prozentwerte! Das ist einer der wichtigsten Tips. Die Lebensdauer jeder Batterie wird durch eine begrenzte Anzahl von Ladezyklen bestimmt – typischerweise sind dies 500. Das Aufladen eines Akkus, der nur halb entladen ist, schöpft das vom Hersteller angegebene Limit schneller aus – was wiederum die Lebenszeit verkürzt. Das Notebook sollte geladen werden, wenn die Batterie zu etwa 15-20% geladen ist, und muß nicht vom Ladegerät getrennt werden, wenn der Akku zu etwa 90% geladen ist. Bei früheren

beachten. Eine sehr lange Lagerung eines vollständig entladenen Akkus kann seine erneute Aufladung verhindern. Es lohnt sich also, ihn alle paar Wochen aufzuladen. Auch das richtige Netzteil ist wichtig. Falsche Parameter eines neuen Ladegeräts können den Akku beim Laden beschädigen, was uns zum Kauf eines neuen Akkus, eines neuen Ladegeräts oder im Extremfall zur Reparatur des Laptops zwingen könnte. In einigen Fällen wird sogar die Anschaffung eines neuen Notebooks nötig.

3. Schritt: Neuformatieren oder nicht – keine Philosophie-Frage:

Mythos Memory Effekt – Entgegen landläufigen Meinungen haben neue Laptop-Akkus keinen sogenannten „Memory-Effekt“. Eine vollständige Entladung und das anschließende vollständige Aufladen werden also ihre Kapazität nicht verbessern. Ganz im Gegenteil – eine solche „Formatierung“ kann nur den Zellen schaden und so die Lebensdauer des Laptop-Akkus verkürzen. Keeping cool – der Zustand der Batterie wird auch durch die Arbeitstemperatur beeinflusst. Wird das Notebook beim Betrieb, zum Beispiel beim Gaming,

regelmäßig zu warm, lohnt es sich, ein Cooling Pad zu besorgen oder eine bessere Luftzufuhr zum Lüfter zu ermöglichen.

4. Schritt: „Second Life(time)“: Wenn die Lebensdauer des Laptop-Akkus auf etwa 70% absinkt und das Gerät nur noch einige Minuten ohne Strom funktioniert, tut es meistens ein neuer Akku. Die durchschnittliche Lebensdauer von beruflich genutzten Computern beträgt heute 3 bis 5 Jahre. In den seltensten Fällen ist der Laptop nach Ablauf dieser Zeit schon ein Fall für den Elektroschrott, meinen die Spezialisten von Green Cell. „In der Regel genügt es, die Batterie und einige kostengünstige Komponenten zu ersetzen, damit das Gerät neue Leistungsreserven erhält und dem Nutzer über Monate oder sogar Jahre hinweg weiterhin dienen kann“, erklärt Mateusz Zmija. „Was man beim Austausch beachten sollte, ist, immer bewährte Hersteller zu wählen. Ein gutes Beispiel ist Green Cell. Im Jahr 2020 haben wir bis zu 900.000 Laptop-Batterien verkauft. Wir genießen das Vertrauen der Kunden und erweitern unser Sortiment ständig, um Mobilität und Unabhängigkeit an den verschiedensten Orten der Welt zu ermöglichen....“ <<



Mateusz Zmija, Green Cell: „In der Regel genügt es, die Batterie und einige kostengünstige Komponenten zu ersetzen ...“

Akkus bestand die Gefahr einer Überladung – um dies zu vermeiden, wurde die Stromzufuhr unterbrochen, bevor die Batterie vollständig geladen war. Die heutigen Akkus sind jedoch resistent dagegen. Viel schädlicher ist es, die Batterie vollständig zu entladen. Lithium-Ionen- und Lithium-Polymer-Zellen sind sehr „entladungsempfindlich“. Eine häufige Wiederholung dieses Prozesses kann die Lebensdauer der Batterie irreversibel verkürzen oder sie sogar beschädigen. Man sollte auch den Zustand des Akkus nach seiner Herausnahme aus dem Laptop

Noch Fragen?

<https://greencell.global/de/gcnews>

¹ <https://www.ifixit.com/News/31716/how-to-care-for-your-laptops-battery-so-it-lasts-longer>

BAUDOKUMENTATION IM AUSFÜHRENDEN GEWERK:

Warum ein Bautagebuch nicht nur Architektensache ist



Die Honorarverordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) gibt dem Thema Baudokumentation einen hohen Stellenwert. Sie ist im Rahmen einer professionellen Bauleitung verpflichtend und hat einen beachtlichen Anteil an den Gesamtkosten für die Bauleitung, bezogen auf private Bauvorhaben. Aber auch ausführende Gewerke sollten darüber nachdenken, ihre Projektleiter und Kolonnenführer zu einer einfachen, möglichst täglichen Dokumentation der Ereignisse auf den Baustellen zu verpflichten ... | VON TOBIAS FUNKEN

Diese sogenannten Bautagesberichte sollten aber nicht nur der Arbeitszeiterfassung dienen. Die Erfahrung zeigt: Selbst in den kleinsten Handwerksbetrieben, in denen der Chef oft selbst mit anpackt, empfehlen sich kurze Tagesnotizen, um Geschehnisse auch nach Wochen in der richtigen Chronologie nachvollziehen und schlussendlich nachweisen zu können. Größere Handwerksunternehmen wie-

derum tun gut daran, die Baudokumentation auch dann zur Vorschrift zu machen, wenn diese nicht vom Auftraggeber vorausgesetzt wird.

Juristische Relevanz

Mit dem Wissen aus der Baudokumentation lassen sich später Behinderungsanzeigen untermauern und vermeintliche Baumängel bewerten. Besondere Vorkommnisse wie neue Teams auf der Baustelle, Vorortentscheidungen, wetterabhängige Verzögerungen oder Materialengpässe werden notiert. Das erspart allen Beteiligten das mühsame Auffüllen von Erinnerungslücken, wenn es um die Aufarbeitung der Geschehnisse im Falle von Rückfragen geht oder gar Beweismaterial benötigt wird. Bautagebücher sind Beweismittel, die vor Gericht Bestand haben. Wichtige Einträge sollten speziell aus diesem Grund von den Verantwortlichen Parteien gegengezeichnet werden.

Digital, mobil, zeitsparend

Wer bei Dokumentation und Tagesnotizen an Zettel und Stift und einen aufwendigen Prozeß denkt, der sollte sich die zahlreich am Markt verfügbaren digitalen Helfer ansehen. Bautagebuch-Apps sprießen wie Pilze aus dem Boden und werden immer vielfältiger, was die Möglichkeiten der Dokumentation angeht. Fotos, Sprachaufnahmen und

Anzeige

HERO

**Projekte digital
vom Büro bis zur
Baustelle abwickeln**

- ✓ Baustellen-Dokumentation
- ✓ Planung & Kommunikation
- ✓ Läuft auf allen Geräten und Plattformen

hero-software.de


Checklisten für die schnelle Baudokumentation sind nur der Anfang. Dadurch kann die Protokollierung komfortabel direkt vor Ort erfolgen und muß nicht aufwendig im Büro nachgearbeitet werden. Viele der angebotenen Apps richten sich an Ingenieure und Architekten und bieten deshalb Funktionen, die für das ausführende Gewerk nicht nötig sind. Andere, am Alltag der Monteure ausgelegte Funktionen, wie die Dokumentation von Materiallieferungen, fehlen. Es lohnt sich deshalb, die angebotenen Produkte diesbezüglich zu prüfen. Selbstverständlich sollte zudem sein, daß die gesammelten Informationen automatisch nach verschiedenen Kriterien gruppiert und einem Projekt zugeordnet werden können.

Dateninsel versus Integration

Unterschiede zwischen den angebotenen Apps liegen zudem in der Aufbereitung der Daten. Autarke Bautagebuch-Apps erstellen entweder Bauberichte im PDF-Format oder speichern alle Informationen zu den einzelnen Projekten in einer separaten Cloud, auf die aus dem Büro zugegriffen werden kann. Die klarste Zuordnung von Baustelle und digitaler Baudokumentation ist möglich, wenn die Bautagebuch-App direkt mit dem im Betrieb eingesetzten Handwerkerprogramm verbunden ist. Projekte werden bereits bei der Kalkulation angelegt und können durch den Import aus dem Kalkulationsprogramm direkt in der App aufgerufen werden. Die Doppelanlage von Projektdaten entfällt. Alles steht dem Mitarbeiter vor Ort automatisch zur Verfügung. Idealerweise besteht auch die Möglichkeit, auf das Projektarchiv und die darinliegende Kalkulation oder auf Baupläne zugreifen zu können. Welche Dokumente für den Mitarbeiter im Bautagebuch sichtbar sind, wird über Zugriffsrechte geregelt. Vernetzte Anwendungen für die Dokumentation des Baufortschritts ermöglichen durch den zentralen Datenbestand jederzeit auch anderen

Mitarbeitern den Blick auf die Bautagesberichte. Auf Mobilgeräten genutzt, können sie direkt auf der Baustelle eingesetzt werden, speichern die mit dem Mobilgerät gemachten Fotos direkt an der richtigen Stelle und bieten weitere Komfortfunktionen wie die Übernahme des aktuellen Wetters aus einer Wetter-



Bild: streit-datec

„Bautagebücher sind Beweismittel, die vor Gericht Bestand haben.“

App oder die Nutzung von Textbausteinen für die schnelle Erstellung von Standardeinträgen, wie zum Beispiel einer Behinderungsanzeige.

FAZIT

Spätestens seitdem es so vielfältige digitale Möglichkeiten zur Baudokumentation gibt, sollte diese nicht nur den Bauleitern vorbehalten sein, sondern auch den am Bauvorhaben beteiligten Gewerken dazu dienen, mit Hilfe von Bautagesberichten für Rechtssicherheit und Transparenz zu sorgen. <<

Noch Fragen? www.streit-datec.de

Anzeige

Der richtige Anstoß für Ihre kaufmännischen Prozesse

Software-Lösungen aus einer Hand

Von der Branchen-ERP-Lösung mit Kalkulation und Projektmanagement und -nachkalkulation bis hin zu mobilen Lösungen und einem digitalen Archiv.

Erfasste Daten mehrfach verwenden

Zeiten, Bautagebuch und Monteurberichte mobil z.B. über das Smartphone direkt vor Ort erfassen und die Daten in die Nachkalkulation übergeben oder in die Lohn- und Gehaltsabrechnung übernehmen.

Seit über 35 Jahren Ihr Experte für Branchen-Lösungen



M·SOFT

M·SOFT Organisationsberatung GmbH • www.msoft.de • vertrieb@msoft.de • Tel. 05421 959 200

MIT BAUTAGEBUCH, CHECKLISTEN UND FORMULAREN:

Die Baustelle digitalisieren

Digitale Formulare und Checklisten helfen, Ihren Arbeitsalltag lückenlos zu dokumentieren. Genauso wie bei der Personal- und Projekterfassung gilt für den Softwareanbieter Echtzeit Zeitmanagement auch hier: „Mobil von unterwegs, von einfach bis anspruchsvoll und individuell zugeschnitten auf Ihren jeweiligen Anwendungsfall und Ihre jeweilige Branche ... | VON SUSANNE ORTH



Digitale Checklisten und Formulare

Die vTIM Formulare sollen den Arbeitsalltag auf der Baustelle und für die nachgelagerte Verwaltung im Büro vereinfachen. Denn für die Bauleitung gilt es, auch in umfangreichen Projekten die Übersicht zu behalten und zeitaufwendige Doppelerfassungen und fehleranfällige Übertragungen von Papier zu Computer zu minimieren. Die sofortige Verfügbarkeit der erfassten Daten ermöglicht ein aktives Controlling und eine optimierte Planung während der laufenden Projekte und Projektphasen. Die Stammdaten, wie z.B. die Mitarbeiternamen und Projektadressen werden zentral in der TIM-Time is Money Software verwaltet und stehen in den Formularen der vTIM App zur Verfügung. Die Eingabeformulare für die mobilen Geräte wie Smartphone und Tablet bestehen aus Eingabefeldern für Text, Werte, Zeit und Datum. Auswahllisten, Check- und Radio-Elemente können mit Berechnungen hinterlegt werden.

In Verbindung mit der Unterschriftenverwaltung

können die Formulare direkt gegengezeichnet werden, was z.B. bei Lieferscheinen oder Abnahmeprotokollen sinnvoll ist, um Prozesse abzukürzen. Mit dem Modul „Fotoverwaltung“ können Fotos aus der vTIM Erfassung in Formulare eingebunden werden. Die so erstellten Formulare werden dann im PDF-Format z.B. dem Kunden per Email zugesendet sowie in den jeweiligen Projektakten digital gespeichert und sichern eine saubere Dokumentation und Nachverfolgbarkeit auch im Streitfall.

Die Einsatzmöglichkeiten sind nahezu unbegrenzt und orientieren sich an Ihren individuellen Anforderungen und Workflows:

■ Checklisten für Arbeitsvorbereitungen, ■ Checklisten für Ausführungen und Abnahmen, ■ Checklisten zur Qualitätssicherung, ■ Formulare zur Baustellendokumentation, ■ Schadensdokumentationen, ■ Lieferscheine, ■ Bautagebuch, ■ Urlaubsanträge, etc.

Digitale Urlaubsanträge

Auch die Papierflut im Personalbüro kann durch einen digitalen Prozeß besser bewältigt werden. Indem z.B. Arbeitnehmer einfach einen Urlaubsantrag über Tablet oder Smartphone ausfüllen und einreichen. Vorgesetzte werden automatisch per E-Mail benachrichtigt und können den Urlaubsantrag genehmigen – auch ein mehrstufiger Freigabeprozess ist möglich, ganz nach den Anforderungen des Betriebes.

Der Mitarbeiter erhält eine Rückinformation, ob sein Urlaubsantrag genehmigt wurde. Durch die automatische Eintragung von z.B. geplanten oder genehmigten Urlaubstagen in die Kalenderübersicht

Echtzeit Zeitmanagement GmbH

Die in Düsseldorf ansässige Echtzeit Zeitmanagement GmbH ist seit fast 20 Jahren klassisch im Bereich der elektronischen Personal- und Projekterfassung tätig. Ziel war es von Beginn an, die Arbeitsabläufe so kosteneffizient und zeitsparend wie möglich zu strukturieren. Das heißt: weg von der umständlichen handschriftlichen Erfassung von Arbeitszeiten, von ungenauen Aufzeichnungen, fehlerhafter Übertragung von Zeitdaten in die Lohnabrechnung und mühevoller händischer Errechnung von Zuschlägen, Auslösen und Spesen.

Dieser Philosophie wurden auch mit den neuesten Entwicklungen Rechnung getragen. Der modulare Aufbau der Software ermöglicht die Auswahl und Kombination der für den jeweiligen Kundenanwendungsfall relevanten Funktionen. Neben der Erfassung der Mitarbeiterzeiten können der Verbrauch von Material oder Artikeln ermittelt sowie Einsatzzeiten von Maschinen erfasst werden. Notizen (z.B. Wetterlage), Textbausteine und vor Ort erstellte Fotos werden den jeweiligen Projekten zugeordnet. Und das Einbinden von Formularen und Checklisten ermöglicht es, auf der Baustelle vollständig papierlos zu arbeiten. So gelingt die Digitalisierung von Baustellen ganz einfach.

erhalten Personalbüro und Vorgesetzte einen zuverlässigen Überblick zur Mitarbeiterplanung. Auch Krankmeldungen können so eingereicht und automatisch in den TIM-Mitarbeiterkalender eingetragen werden. <<

Noch Fragen? www.ezzm.de

Bautagebuch 2021:

Software-Lösungen vereinfachen die Dokumentation von Baustellenaktivitäten, von Behinderungen oder Mängeln und steigern so zusätzlich die Rechtssicherheit. Die neuen Funktionen der Bautagebuch-Lösung von Weise Software in Dresden machen die Erfassung und Verfolgung von Mängeln komfortabler – so Weise über Weise ...

Aktivitäten konsequent dokumentieren: Die neue Version 2021 des Bautagebuchs dokumentiert alle Leistungen, Lieferungen, Tätigkeiten und die jeweiligen Arbeitsbedingungen auf der Baustelle. Erfasst werden anwesende Firmen, ausgeführte Arbeiten, Materialeingänge, Mängel, Behinderungen, Nachträge und Änderungen, Messungen, besondere Vorkommnisse, das Wetter und anderes mehr. Auch Baubesprechungen können protokolliert und die Ergebnisse an Beteiligte und Betroffene versandt werden. Baustellenfotos lassen sich verwalten und bearbeiten, beispielsweise können Teile des Bildes hervorgehoben, markiert und beschriftet werden. Das Bautagebuch 2021 verursacht weder laufende Kosten – etwa durch ein Abonnement oder Serverkosten – noch ist es laufzeitbeschränkt. Anwender können beliebig

erfassen, verwalten und in Plänen verorten. Der Erläuterungstext kann entweder direkt eingetragen oder aus einer individuell erweiterbaren Textbaustein-Bibliothek eingefügt werden, was die Kommentierung häufig wiederkehrender Mängel vereinfacht. Erfasste Mängel können über einen E-Mail-Verteiler an einzelne Empfänger oder Empfängergruppen versandt werden. Das vereinfacht das Management von Mängeln und deren Beseitigung. Darüber hinaus ermöglicht eine Schnittstelle zur optionalen Software Bildverortung 2021 die Bildkommentierung und Lokalisierung des Foto-Aufnahmestandorts in Plänen.



Neben Baustellenaktivitäten können auch Mängel oder Behinderungen einfach und zeitsparend dokumentiert werden.

Mit der kostenlosen App „Bautagebuch mobile“ können Baustellenaktivitäten mobil auch auf allen Android- und iOS-Smartphones oder Tablets dokumentiert werden. Der Datenabgleich mit der Bürosoftware erfolgt wahlweise über das Netzwerk, ein USB-Kabel, den Online-Speicherdienst Dropbox oder per E-Mail.

Noch Fragen? www.weise-software.de

Anzeige



Das digitale Bautagebuch 2021 für Desktop-PC und Smartphone/Tablet von Weise Software unterstützt die lückenlose Dokumentation von Baustellenaktivitäten und beugt damit Haftungsrisiken vor.

viele Bautagebücher, Bautages- oder Baustellenberichte erstellen, das Layout von Berichten über vordefinierte Layoutvorlagen wählen oder an individuelle Anforderungen anpassen. Über eine integrierte Profilverwaltung lässt sich das Bautagebuch 2021 für unterschiedliche Anforderungen und Nutzergruppen, zum Beispiel für Planer, Bauleiter, Bauunternehmer, Handwerksbetriebe, Sachverständige oder Bauherren passend zuschneiden.

Mängel erfassen, verwalten und verorten: Mit dem optionalen Mängelmanagement-Modul lassen sich Mängel im Bautagebuch

Tropos ABLE | E-Transporter aus Deutschland

ZEICHEN SETZEN.

MIT UMWELT-BONUS!

Der elektrische Tropos ABLE begeistert durch seine Vielseitigkeit und Nachhaltigkeit. Kompakte 1,40 x 3,70 m (B x L). Bis 700 kg Nutzlast. Anhängelast 300 kg. Bis 260 km Reichweite. Das emissionsfreie Innovationspaket für die Freizeitbranche.

¹ mehr Details zu den Fördermöglichkeiten auf www.tropos-motors.de/foerderung

tropos-motors.de

BEGEISTERT VOM RENAULT EXPRESS BLUE DCI 95:

Neuer günstiger Einstiegs-transporter von Renault

„Der sieht doch wie der Dacia Dokker Express aus und heißt auch noch ähnlich“, mag einem in den Sinn kommen – und da ist schon was dran: er wird, wie einige andere Dacia Modelle, im marokkanischen Tanger gebaut. Seine Karosserie sieht der neuen Kangoo-Generation durchaus ähnlich, und mit diesem neuen Renault Einstiegstransporter ist das Transporterangebot von Dacia Geschichte – haben wir gehört und gelesen ... | VON GUNDO SANDERS



Der neue Renault Express hat uns begeistert, einfach und funktional hat er überzeugt!



Blick ins Cockpit des Renault Express

Wir waren neugierig, nachdem im März das neue Transporterkonzept von Renault der Presse virtuell vorgestellt worden war und erste Bilder bereits im letzten November veröffentlicht wurden. Also haben wir gleich ja gesagt, den Renault Express für zwei Wochen selbst für unsere Leser kennenzulernen. Er hat zwei bequeme Sitze, einen erfreulich sparsamen Motor und alles, was ein Transporter braucht; mit einem Einstiegspreis von € 14.190,- ohne MwSt. ist er ein echtes und attraktives Einsteigermodell. Unser Test Express hatte den größeren der beiden Dieselmotoren, attraktive Extras, wie elektrisch einstell- und beheizbare Außenspiegel, elektrische Fensterheber auf der Fahrerseite, eine 12 V-Steckdose, den höhenverstellbaren Fahrersitz und ein DAB+ Radio im Rahmen des Ausstattungsniveaus Extra. Dazu kamen noch Tempomat, Einparkhilfe, Rückfahrkamera, Beifahrerairbag, das Klang & Klima-Paket mit Navi und 8" Bildschirm, manuelle Klimaanlage, zusätzliche Ablagefächer, Holz auf dem Boden und an den Laderaumseiten sowie eine Metallic-Lackierung.

auch die Autobahnfahrt damit Spaß. Der Renault Express ist 4,393 m lang, 1,775 m breit und 1,811 m hoch.

FAZIT

Auch in der Ausstattung unseres Testwagens mit einem Bruttopreis von 25.436,25 Euro inkl. MwSt. finden wir dieses Fahrzeug sehr attraktiv und mehr als eine Überlegung zur Neufahrzeuganschaffung Wert! Natürlich fehlen hier die inzwischen auch in dieser Klasse üblichen Assistenzsysteme, aber der günstige Einstiegspreis muß sich ja auch rechnen ... <<

Renault	Express Blue dCi 95
Preis inkl. MwSt.	Euro 25.436,25
Internet	https://www.renault.de/nutzfahrzeuge
Motorleistung	70 kW / 95 PS
Motor	Reihenvierzylinder, SOHC
Antrieb	Frontantrieb
Testverbrauch	5,3 Liter Diesel/100 km
Zuladung	613 kg
Anhängelast	685 / 1.200 kg
Wendekreis	11,6 m
Vmax	163 km/h

Alle Bilder der Doppelseite: Sanders

Wir sind den Express mit seinen 95 PS und 6-Gang-Schaltgetriebe mit 5,3 Litern Diesel auf 100 km gefahren und finden ihn damit erfreulich sparsam. Er kann 613 kg zuladen, darf bis zu 80 kg auf dem Dach haben und kann Anhänger bis 1.200 kg gebremst ziehen. Seinen Wendekreis von 11,6 m fanden wir ausreichend, und er kann 3.300 Liter Nutzlast transportieren; mit dem Variopaket kann das sogar noch um 400 Liter gesteigert werden. Mit bis zu 163 km/h Höchstgeschwindigkeit macht

DER MITTELGROSSE RENAULT TRAFIC ALS GRAND COMBI:

Viele Möglichkeiten mit dem neuen Renault Trafic

Renault ist ab diesem Frühjahr mit vier verschiedenen Nutzfahrzeugen mit Verbrennungsmotoren am Markt und zwei eTransportern; nach dem Ende des PickUps Alaskan waren Kangoo Rapid, Trafic und Master übrig, und im Frühjahr 2021 kam der Renault Express als günstige Einstiegsvariante im kleinen und am stärksten wachsenden Transportersegment mit ins Renault Transporterangebot ... | VON GUNDO SANDERS



Rundum verglast (hinten abgedunkelt) war unser Test Trafic Grand Combi und hatte bis zu 9 Sitzplätze.



Ein verschiebbares Modul mit Stauraum und ausklappbarem Tisch gehörte zur Bestattung dazu. Die beiden Sitze der zweiten Reihe sind drehbar.

Die mittelgroße Variante bei Renault Transportern ist der Trafic. Den hatten wir als Kastenwagen im Heft 9/2017 bereits vorgestellt. Der Testfahrtbericht kann mit diesem Link auf unserer Webseite nachgelesen werden https://www.handwerke.de/pdf/CiH_9-2017_Nfz-Test.pdf. Diesmal haben wir den Trafic als Grand Combi gefahren; dann ist er rundum verglast, hat bis zu 9 Sitzplätze, die aber auch einzeln herausgenommen werden, sich umklappen lassen und dann eine ebene Liegefläche bilden können. Wer hin und wieder eine Ruhefläche braucht, die schnell geschaffen ist, Flaches oder auch mehrere Personen transportieren will, der ist hier gut bedient. Auch als rollendes Büro oder Besprechungsraum auf der Baustelle eignet sich dieser Trafic Grand Combi, finden wir. Er hatte eine ganze Reihe von Assistenzsystemen an Bord, Rückfahrkamera und Einparkhilfe, eine induktive Handylademöglichkeit sowie beheizte Fahrer- und Beifahrersitze.

Auch auf Baustellenuntergründen sind wir mit ihm immer gut durchgekommen. Die Sitze haben wir als bequem empfunden und die Müdigkeitserkennung mußte uns kein Mal zu einer Kaffeepause ermahnen ... Der Euro 6d-Full Dieselmotor mit 150 PS sorgt für ein sehr angenehmes Reisen bei bis zu 178 km/h. Wir kamen mit 7,9 Litern Diesel auf 100 km aus und haben die Länge von 5,08 m als gut zu handhaben empfunden. Mit 1,956 m Breite und 1,973 m Höhe sollte dieser Renault Trafic auch noch in die meisten Tief- und Parkgaragen passen.

Kurz vor Redaktionsschluß kündigte Renault für Januar 2022 ein Facelift für seinen Trafic an, der ab Oktober bereits bestellt werden kann. Dann sind Voll-LED Scheinwerfer Serie.

FAZIT

Der Trafic Grand Combi hat uns überzeugt. Er ist eine elegante Lösung für Personentransporte und mobile Besprechungen oder aber, wenn diese an abgelegenen Orten stattfinden sollen, wo es keinen Meetingraum gibt. Dazu sind sogar ausklappbare Tische vorhanden. <<

Renault	Trafic Grand Combi Blue dCi 150 EDC
Preis inkl. MwSt.	Euro 59.321,50
Internet	https://www.renault.de/modelle
Motorleistung	110 kW/150 PS
Motor	Reihenvierzylinder, DOHC, Diesel
Antrieb	Frontantrieb
Testverbrauch	7,9 Liter Diesel
Zuladung	765 kg
Anhängelast	750 kg / 2.130 kg
Wendekreis	12,4 m
Vmax	178 km/h

IMPRESSUM

Computern im Handwerk/ handwerke.de

gegründet 1984, dient als unabhängiges Fachmagazin für moderne Kommunikation den Betrieben der Bauhaupt- und Nebengewerbe im „portionierten“ Wissens- und Technologie-Transfer.

Herausgeber: Horst Neureuther

© Copyright: CV München
CV Computern-Verlags GmbH
Goethestraße 41, 80336 München

Telefon 0 89/54 46 56-0

Telefax 0 89/54 46 56-50

Postfach 15 06 05, 80044 München

E-Mail: info@cv-verlag.de

redaktion@cv-verlag.de

www.handwerke.de

Geschäftsleitung:

Dipl.-Vw. H. Tschinkel-Neureuther

Anzeigenleitung:

Dipl.-Vw. Heide Tschinkel-Neureuther
e-mail: anzeigen@cv-verlag.de

Redaktion und redaktionelle

Mitarbeiter in dieser Ausgabe:

Alexander Becker, Heike Blödmann,
Tobias Funken, David Gugelmann,
Friederike Halemeyer, Andreas Karasek,
Andrea Klein, Gabriella Knöppel,
Felix Korten, Horst Neureuther (verantwortw.), Maximilian A. Moser, Susanne Orth, Gundo Sanders, Mateusz Zmija

Anzeigenvertretung:

Medienmarketing SANDERS

Layout:

AD&D Werbeagentur GmbH,
Silvia Romann, Dietmar Kraus

Druck:

Walstead NP Druck GmbH, St. Pölten

Druckauflage: 52.500

Tatsächliche Verbreitung:

51.839 (11/21)



Auflage und Verbreitung kontrolliert.

37. Jahrgang

Erscheinungsweise: 10 x jährlich

Abo-Preis:

29,- € p.a. plus Porto inkl. MwSt.

Einzelpreis: 2,90 €

Ein Abonnement verlängert sich automatisch um ein Jahr, wenn es nicht spätestens 3 Monate vor Ablauf des Bezugszeitraumes gekündigt wird.

ISSN 0931-4679

Mitglied der Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e.V. (IVW) Berlin

Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 38 vom 01.11.2020.

Titelkopf: © Fotolia.de/yellowj

DIGITALISIERUNG IM HANDWERK:

Mobiles Arbeiten im Fokus



Das Thema Digitalisierung steht bei mehr und mehr Handwerksunternehmen auf der Agenda. Unter anderem der Aspekt mobile Arbeit hat zuletzt an Bedeutung gewonnen, sodaß die Nachfrage nach entsprechenden Softwarelösungen spürbar gestiegen ist. Denn: Die Arbeit von unterwegs aus oder im Homeoffice birgt manch neue Herausforderung, die bei der Wahl der passenden Lösung bedacht werden muß. Nur wer auf die richtigen Werkzeuge setzt, profitiert ... | VON MAXIMILIAN A. MOSER

Die Digitalisierung der eigenen Unternehmensprozesse rückt bereits seit einigen Jahren bei immer mehr Handwerkern in den Fokus. Weil ein Großteil der Wertschöpfung vor Ort beim Kunden stattfindet, ist insbesondere die Möglichkeit des mobilen Arbeitens von Interesse. Das zeigen auch die Ergebnisse des „Digitalisierungsindex Mittelstand 2020/2021“. Der digitale Status quo im deutschen Handwerk“, den techconsult im Auftrag der deutschen Telekom ermittelt hat: Während 48 Prozent der befragten Unternehmen mit Blick auf das vergangene Jahr an ihren geplanten Investitionen in entsprechende Ausrüstung festhalten, wollen 26 Prozent sogar mehr Budget hierfür einsetzen als ursprünglich vorgesehen.

Dezentrales, also ortsunabhängiges Arbeiten auf Basis digitaler Prozesse ist nicht nur Ausdruck einer modernen und zukunftssicheren Unternehmensführung, aus der sich entscheidende Vorteile ergeben. So registrierte techconsult einen Anstieg der Produktivität durch die Anschaffung und Nutzung von mobilen Endgeräten sowie entsprechenden Softwarelösungen zur Zusammenarbeit und Kommunikation. 90% der Betriebe arbeiten „effizienter und damit produktiver, 78% reduzieren Kosten – im

Schnitt um 16% – und 84% arbeiten flexibler“. Die dafür nötigen Investitionen amortisieren sich also bereits. Digitale Nachzügler im Handwerk sollten schleunigst reagieren, um ihre Wettbewerbsfähigkeit zu bewahren.

Digitale Vorreiter profitieren

Handwerker, die schon vor einigen Jahren damit begonnen haben, eine konsequente Digitalisierungsstrategie umzusetzen, profitieren heute davon. Der Digitalisierungsindex spricht hier von „digitalen Vorreitern“, die „bessere Ergebnisse erwirtschaften“. So bestätigt auch SHK-Meister Michael Zimmermann: „Es lohnt sich, alle Prozesse durchgängig zu digitalisieren.“ Der Geschäftsführer der Haustechnik Zimmermann GmbH & Co. KG setzt schon länger auf eine mobile Arbeitsweise. Zimmermann nutzt zu diesem Zweck die Lösung Mobile Kundeneinsätze von Moser Software.

Sie dient dabei als mobiles Büro und bildet alle wichtigen Funktionen der Auftragsabwicklung ab. „Wir merken, daß uns das einen deutlichen Zeitgewinn bringt“, so Zimmermann. Das Einscannen

und Ausdrucken von Arbeitszetteln falle nun weg, der Workflow und das Bearbeiten der Aufträge gehe spürbar schneller. Die digital erstellten Berichte sind sofort fakturierbar: Noch am Einsatzort können sie mit dem Kunden geprüft und anschließend von diesem unterschrieben werden. Die mobile Anwendung ist Teil einer größeren Lösung namens Moser hybrid, zu der die Handwerkersoftware MOS`aik gehört. Hierüber wird „das komplette kaufmännische Repertoire“, wie der SHK-Meister es umschreibt, abgedeckt.

Die digitalen Arbeitsberichte liegen unmittelbar in MOS`aik vor, sodaß die Rechnungsstellung im Büro sofort starten kann. Darüber hinaus können sie mit sämtlichen zum Auftrag gehörenden Fakten angereichert werden, wie z.B. die nächste Wartung.

beschleunigen. Dann liegen mobil auf dem Tablet erstellte Arbeitsberichte der Buchhaltung sofort für die Abrechnung vor und können weiterverarbeitet werden. Übertragungsfehler, die bei handgeschriebenen Dokumenten häufig vorkommen, sind ausgeschlossen und Leistungen unmittelbar fakturierbar.

Intuitive Handhabung für reibungslose Abläufe

Zudem ist eine möglichst intuitive Bedienführung ein großer Vorteil. Schließlich müssen alle Beschäftigten selbständig und ohne Probleme mit der Anwendung arbeiten können. Darüber hinaus fördert dies auch die Freude an der Arbeit, so Michael Zimmermann: „Die Akzeptanz der mobilen Kundeneinsätze ist super“.



Anwender Zimmermann

Maximilian A. Moser – Moser Software

Herausforderungen der dezentralen Arbeitsweise

Doch welchen Anforderungen muß eine Lösung mit Blick auf die dezentrale, ortsunabhängige Arbeitsweise genügen? Weil sich bei einer dezentralen Arbeitsweise weniger Gelegenheit für einen persönlichen Austausch mit Kollegen ergibt, müssen alle relevanten Daten auf einer zentralen Informationsplattform verfügbar sein. Des Weiteren ist die Cloudfähigkeit der Software von Bedeutung – nicht nur, weil dies die ortsunabhängige Nutzung von Software ermöglicht und so die mobile Arbeitsweise erleichtert. Sondern auch, weil Anwendungen aus der Cloud künftig noch weiter verbreitet und Voraussetzung für die Wettbewerbsfähigkeit eines Unternehmens sein werden. Ein Vorteil der Cloud ist beispielsweise, daß administrative Aufgaben wie Wartung und Pflege einer Software ebenso wie Datensicherung und die Gewährleistung der Lauffähigkeit in die Verantwortlichkeit des Cloud-Anbieters fallen. Handwerksunternehmen zahlen für diese Leistung einen festen Preis pro Monat. Eine mobile Lösung sollte die vom Mitarbeiter eingegebenen Daten in Echtzeit auch im System verfügbar machen, um die einzelnen Arbeitsschritte effektiv zu

FAZIT

Handwerksbetriebe, die bereits große Teile ihrer Prozesse digitalisiert haben, sind klar im Vorteil. Für alle Nachzügler wird es also höchste Zeit, sich in Bezug auf ihre Digitalisierungsstrategie von Experten beraten zu lassen, um von den Mehrwerten hinsichtlich Effizienz, Kostensenkung sowie Kunden- und Mitarbeiterzufriedenheit zu profitieren. <<

Noch Fragen? www.moser.de

— Anzeige —

Digitalisierung von Baustellen leicht gemacht

durch mobile Zeiterfassung, Formulare, Checklisten, Bautagebuch, Urlaubsanträge, Foto- & Unterschriftenerfassung. Lückenlose Dokumentation für perfekten Überblick.

ECHTZEIT ZEITMANAGEMENT GmbH
www.ezzm.de
info@ezzm.de

TRANSPARENZ UND ZEITERSPARNIS MIT 123ERFASST:

Mobile Zeiterfassung erobert die Dächer Deutschlands



Links: Sebastian Schulze bereitet die Schieferplatten vor. **Oben:** Sanierung des Schieferdaches der Wewelsburg in Büren. **Mitte:** Dachdeckermeister Simon Pape fotografiert den Baufortschritt. **Rechts:** Dachdeckermeister und GF Benedikt Egert zufrieden auf dem Dach der Wewelsburg.

Alle Bilder: Timo Lutz Werbefotografie, Vechta

Mit der Eindeckung schiefergedeckter und unter Denkmalschutz stehender Gebäude hat sich die Prange GmbH deutschlandweit einen Namen gemacht. So gehören Dachsanierungen sowie neue Bedachungen von Kirchen, Schlössern, Wohnhäusern, Hotels, Klöstern und Abteien zu den erfolgreich durchgeführten Referenzprojekten des Betriebes. Nicht nur fachlich sind die Dachdecker gut aufgestellt, sondern auch bei der IT. So setzt der Dachdeckerbetrieb seit Januar 2021 auf die mobile Projekt- und Zeiterfassungssoftware 123erfasst ... | VON HEIKE BLÖDORN

Seit inzwischen drei Generationen beschäftigt sich das Dachdeckerunternehmen aus dem sauerländischen Brilon mit der handwerklichen Eindeckung von Schieferdächern. Von einem ursprünglich regional tätigen kleinen Handwerksunternehmen hat sich der Betrieb seit der Gründung im Jahre 1920 zu einem überregional gefragten Partner entwickelt und beschäftigt mittlerweile 35 Mitarbeiter. Darüber hinaus bietet die Prange GmbH seit dem Jahr 2000 mit ihrer Klempnerabteilung die ideale Ergänzung zur Lösung schwieriger Details in Metall sowie die Eindeckung von Metalldächern und Kirchtürmen. Liegt mit 75% der Schwerpunkt des Umsatzes in der Umdeckung schiefergedeckter Gebäude, so fallen die restlichen 25% auf die Eindeckung von Metalldächern.

Stundenzettel eliminieren

Entschieden hat sich der Dachdeckerbetrieb für den Einsatz der Projekt- und Zeiterfassungssoftware 123erfasst, weil man handschriftliche Aufzeichnungen eliminieren wollte. Denn bisher erfassten die Mitarbeiter ihre gearbeitete Zeit manuell auf Stundenzetteln und übergaben diese zur Weiterverarbeitung an die Lohnabteilung. Ein äußerst zeit- und

arbeitsintensiver Vorgang, weshalb Prange auf die digitale, mobile Zeiterfassung umstieg. Die erfassten Stunden können dann sowohl für die Lohnabrechnung, als auch für die Nachkalkulation verwendet werden.

Erfolgreiche Einführung: Schritt für Schritt

In den ersten sechs Wochen des Jahres 2021 testete Dachdeckermeister und Geschäftsführer Benedikt Egert mit sechs ausgewählten Mitarbeitern die Software. Nach erfolgreichem Abschluß wollte man alle Mitarbeiter mit Smartphones ausstatten, auf denen die App installiert werden sollte. Egert dazu: „Allerdings hatten die Kollegen alle schon ein Smartphone und wollten kein zweites. Daher läuft die 123erfasst-App jetzt auf den privaten Handys, und wir beteiligen uns an den Kosten. Damit sind alle äußerst zufrieden.“ Das Einführungskonzept sah nach der Testphase ein zweigleisiges Vorgehen vor. Alle gewerblichen Mitarbeiter gaben die Stunden sowohl in der 123erfasst-App ein und erfassten diese gleichzeitig weiterhin manuell auf Stundenzetteln. Durch den Vergleich der beiden Methoden konnten Bedienungsfehler und Unklarheiten schnell erkannt und behoben werden, sodaß ab Mai auf die handschriftliche Erfassung verzichtet werden konnte.

Morgens loggen sich die Dachdecker bei Arbeitsbeginn in 123erfasst ein und das unabhängig davon, ob sie auf einer Baustelle in der Nähe des Firmensitzes arbeiten oder auf einer Montagebaustelle. Sie melden sich an der Baustelle an und buchen ihre Anwesenheitszeit. Das System ordnet daraufhin die Zeiten der entsprechenden Baustelle zu. Die Erfassung von Kommen, Gehen, Pause und Tätigkeitswechsel sind so optimiert, daß jeweils wenige Klicks ausreichen. Die Software ergänzt

Benedikt Egert dann auch fernab von der jeweiligen Baustelle sofort zur Verfügung, sogar wenn das Bauprojekt bereits abgeschlossen ist.

Bautagebuch und Fotodokumentation

Die Fotodokumentation ist neben der Zeiterfassung und der Disposition bisher die am meisten genutzte Funktionalität des Programms, denn



die Zeitbuchungen automatisch um Zeitstempel und um GPS-Koordinaten. Die daraus resultierenden Ergebnisse übermittelt 123erfasst per Funk an die Lohnbuchhaltung. Sollte auf der Baustelle ein Funkloch herrschen, kann der Anwender die Daten offline erfassen. Diese bleiben gespeichert, und sobald das Handy wieder Empfang hat, überträgt die App die erfaßten Daten automatisch auf den Server.

Einsatzplanung schnell und einfach erledigt

Die Einsatzplanung erledigt Geschäftsführer Egert vom Büro aus. Zwecks Zuweisung zieht er per Drag-and-Drop den entsprechenden Mitarbeiter auf die jeweilige Baustelle. Im System sind auch Urlaubszeiten, Fortbildungen und spezielle Regelungen zur Arbeitszeit berücksichtigt – so arbeiten die Mitarbeiter auf den Montagebaustellen von montags bis donnerstags und das jeweils bis 19 Uhr abends, während für die anderen eine Fünf-Tage-Woche hinterlegt ist. So behält Egert immer den Überblick, wie die Mitarbeiter auf den Baustellen verplant sind. Und der Dachdecker sieht auf seinem Smartphone, wann er wo eingeplant ist. Mußte Egert früher mit den Kollegen telefonisch oder per WhatsApp Kontakt aufnehmen, so entfällt dies heute. Denn jetzt nutzt Prange den kostenlosen Baustellenchat in 123erfasst, um sich mit den Kollegen ohne rechtliche Bedenken formlos und schnell austauschen zu können. Beim Erstellen einer Baustelle legt das System automatisch die Chat-Gruppe für die Baustelle an. Zugriff darauf hat jeder Mitarbeiter, der dieser Baustelle zugeordnet ist. Die Chatverläufe stehen

damit kann Prange die Abläufe auf der Baustelle dokumentieren. Auch können die Dachdecker Angaben zum Baufortschritt sowie weitere Bemerkungen und Notizen in die App eingeben und über Suchfunktionen auf Einträge bestimmter Tage oder Notizen zugreifen. Darüber hinaus sind die Wetterdaten, die von 123erfasst mit Zeitpunkt und GPS-Koordinaten erfaßt werden, hinterlegt.

Digitalisierung des Zeiterfassungsprozesses

Die Vorteile von 123erfasst ergeben sich für Prange durch die Digitalisierung des Zeiterfassungsprozesses. Die Lohnabteilung muß keine handschriftlichen Zettel mehr einsammeln und manuell Daten eingeben. Der Aufwand für Kontrollen gehört genauso wie fehlerhafte Dateneingaben der Vergangenheit an. Das Zahlenmaterial liegt in dem Moment in der Zentrale vor, wenn der Mitarbeiter seine Zeiten auf der Baustelle eingegeben hat. Auch entfallen die Anfragen der Mitarbeiter, da diese ihr Arbeitszeitkonto via Smartphone abfragen können. Für den Polier aber auch für den Geschäftsführer Benedikt Egert ist ersichtlich, wer auf welcher Baustelle angemeldet ist, was der Mitarbeiter dort für Tätigkeiten ausführt, welcher Auszubildende wann Berufsschule hat und somit nicht auf der Baustelle eingeplant werden kann. <<

Noch Fragen?

www.123erfasst.de und www.prangedaecher.de

Anzeige

Die Apps für das Handwerk

Kundendienst Service mobil ■ Mobile Arbeitsaufträge
Aufmaß- und Zeiterfassung ■ Software & Service rundum

■ Syka-Soft GmbH & Co. KG · Gattingerstraße 11 · 97076 Würzburg · Tel. 0931-299 14-0 · Fax: 0931-299 14-30 · E-Mail: info@sykasoft.de · www.sykasoft.de

DIGI ZEITERFASSUNG GMBH:

Überall **Zeit sparen** Dank digitaler Zeiterfassung

Was früher unvorstellbar war, geht heute problemlos: dank speziell für das Handwerk entwickelter digitaler Lösungen sparen die Betriebe Zeit und Aufwand und können sich so auf das Wesentliche konzentrieren: so bei der Firma BS-Klima GmbH in Denzlingen ... | VON GABRIELLA KNÖPPEL UND ANDREA KLEIN



Noch bis vor wenigen Jahren wurden Kundenformulare bei der Firma BS-Klima – wie bei den meisten Handwerksbetrieben – per Hand ausgefüllt. Die oft kaum lesbaren Papiere wurden anschließend im Büro abgetippt oder eingescannt. Der Kunde erhielt dann die so aufbereiteten Dokumente per E-Mail zur Unterschrift. Dieses aufwendige Procedere hat unnötig viel Arbeitszeit in Anspruch genommen. Da die handschriftlichen Berichte oft schwer zu lesen waren, war die Fehlerquote beim Abtippen relativ hoch.

Heute sind diese Verhältnisse nur noch blasse Erinnerungen aus der Vergangenheit, an die man mit Schmunzeln zurückdenkt. Das 2003 gegründete Unternehmen für Kälte-, Klima- und Lüftungstechnik hat eine dynamische Entwicklung hinter sich. Inzwischen beschäftigt der Klimaspezialist ca. 50 Mitarbeiter und ist mit einem Aktionsradius von 200 km weit über die Stadtgrenzen Freiburgs bekannt. Spezialisiert hat sich BS-Klima auf Gebäudeklimatisierung, Industriekälte und Kälteanlagen-Sonderbau. Die Kunden schätzen vor allem den umfassenden und kundenorientierten Service. BS-Klima nimmt sich Zeit für individuelle Beratung und Planung und projiziert auf Wunsch auch Sonderanlagen. Neben der Zufriedenheit der Kunden ist auch die Wertschätzung der Mitarbeiter ein großes Anliegen der Geschäftsführung.

Arbeitserleichterung durch mobile Zeiterfassung

Im Laufe der dynamischen Expansion des jungen Unternehmens kristallisierte sich das Bedürfnis nach einer zeitsparenden Vereinfachung der Betriebsabläufe immer deutlicher heraus. Die Nachweisbarkeit der Arbeitszeiten, eine exakte Abrechnung an die Mitarbeiter und an den Endkunden spielten dabei eine wesentliche Rolle. Auf die DIGI-ZEITERFASSUNG GmbH wurde Herr Scheidthauer durch ein befreundetes Unternehmen der Branche aufmerksam, das die praktische mobile Zeiterfassung von DIGI bereits erfolgreich im Einsatz hatte. Der visionäre Geschäftsführer von BS-Klima hat frühzeitig erkannt, daß es bei der wachsenden Anzahl der Mitarbeiter und Kunden noch mehr als zuvor auf eine exakte Zeit- und Betriebsdatenerfassung und genaue Kalkulationen ankommt. Seit 2019 erfassen nun die Mitarbeiter der Firma BS-Klima ihre Zeiten und Aufträge mit der DIGI-APP2. Alles geschieht unabhängig vom Aufenthaltsort: mobil und unkompliziert

auf dem eigenen Smartphone. Dank der selbsterklärenden Bedienung und dem ansprechenden Design gestaltet sich die App sehr anwenderfreundlich und fügt sich nahtlos in den Arbeitsalltag ein. Urlaubsanträge werden unkompliziert papierlos gestellt, Aufträge vor Ort mit vielen Zusatzinformationen und Fotos erfasst. Die Datenübertragung und bei Bedarf die Standortermittlung geschehen zeitgleich im Hintergrund.

Einer der vielen Vorteile der Zeiterfassungssapp von DIGI besteht darin, daß es keinerlei spezielle Hardware erfordert, denn ein Smartphone hat ja heutzutage jeder. Somit spart man zusätzliche Anschaffungskosten. Für Herrn Scheidthauer lag die Entscheidung auf der Hand, gleich das praktische Zusatzmodul DIGI-FORM einrichten zu lassen. Dieses digitale Kundenformular ermöglicht es, die Berichte und Abnahmeprotokolle digital abzubilden und auszufüllen. Der Kunde kann direkt auf diesem virtuellen Vordruck unterzeichnen und erhält anschließend eine Kopie des Berichtes per E-Mail. Die Daten werden im Anschluß automatisch an die Auswertungssoftware DIGI-SOLUTION-ONE übertragen und stehen den Büromitarbeitern sofort zur Auswertung und Weiterbearbeitung zur Verfügung – auch wenn die Mitarbeiter im Ausland unterwegs sind.

Ein unkomplizierter Start in eine digitalisierte Arbeitswelt

Die Umstellung auf die neue Zeiterfassung gelang bei BS-Klima unkompliziert. Innerhalb von 14 Tagen nach der Schulung hatten die Mitarbeiter die neuen Abläufe verinnerlicht. Nach einigen internen Schulungen lief das neue System reibungslos. Der Geschäftsführer Herr Scheidthauer ist nach wie vor überzeugt von dem cleveren und einfach bedienbaren Zeiterfassungssystem von DIGI. Als großen Pluspunkt sieht er vor allem die Nachweisbarkeit der tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden, die für Transparenz sorgt und eine exakte Abrechnung an den Endkunden und an die Mitarbeiter ermöglicht. <<

Noch Fragen?

<https://www.bs-klima.de/>
www.digi-zeiterfassung.de

Wie die Zienert GmbH ihr 70 Mann starkes Unternehmen **umgestellt** hat

Alles auf einen Blick – mit einer einzigen Software. Eine Tatsache, die Andreas Blüder von der Firma Zienert GmbH im Jahr 2019 staunen ließ: „Egal an welchem Arbeitsplatz man mit Label arbeitet, egal von wo man auf die Dinge guckt – man hat immer den passenden Blickwinkel auf alles“. Daß die Digitalisierung allerdings ein ständiger Prozeß ist, haben die Mitarbeiter der Firma Zienert in den letzten Jahren feststellen müssen. Wie sie die Umsetzung trotzdem gut meistern konnten und an welchem Punkt sie sich heute befinden, erzählt der folgende Bericht ... | VON FRIEDERIKE HALEMEYER

Das Traditionsunternehmen Zienert GmbH besteht seit fast 50 Jahren im hessischen Edingen. Mit seinen mehr als 70 Mitarbeitern hat sich der Meisterbetrieb im Bereich Heizung, Lüftung und Sanitär einen Namen gemacht. Gemeinsam mit der Geschäftsführung wurde im Jahr 2019 beschlossen, daß ein Wechsel der Betriebssoftware unumgänglich war. Zur Auswahl standen drei Lösungen.

„Wir hatten einfach das Problem, daß wir mit unserer bis dato genutzten Software bezogen auf unser Unternehmen nicht weiterkamen“, so Andreas Blüder, Leiter der Unternehmensorganisation. Schnell kam die ERP-Software-Lösung Labelwin, spezialisiert auf die Unternehmensbereiche Sanitär, Heizung, Elektro, Kälte/Klima, Solar und Anlagenbau in die engere Auswahl. Das Gesamtkonzept habe die Verantwortlichen damals schlichtweg überzeugt. „Vor allem die Tatsache, daß Labelwin eine branchenspezifische Software ist, hat uns einfach sehr gut gefallen“, erinnert sich Blüder. Labelwin bekam schließlich den Zuschlag.

Nachdem die Entscheidung gefallen war, sollte alles schnellstmöglich stattfinden. „Natürlich hatten wir großen Respekt vor der Umstellung von der einen auf die andere Software. Was wäre, wenn es nicht funktioniert und wichtige Daten verlorengehen? Da hängt ja enorm viel dran“, weiß Andreas Blüder. Im Nachhinein erwies sich seine Sorge als unbegründet: „Es lief alles wesentlich besser, als wir es uns je erhofft hätten. Reiner Seifert, der zuständige Software-Entwickler der Firma Label, hat die Datenübernahme so geregelt, daß wir maximale Zahlen hatten und maximale Daten verfügbar waren. Wir haben alles mitgenommen, was ging – und das innerhalb eines Tages.“



„Vor zwei Jahren haben wir die Rechnungen noch in Papierform verteilt“

Die Einbindung der Software in die Unternehmensstrukturen rollte den gesamten Betrieb neu auf: Viele Abläufe wurden durch die Einführung von Label verändert und optimiert. Eine große Erleichterung empfand Blüder vor allem im Bereich der Finanzbuchhaltung durch die Anwendung des Moduls Rechnungseingangsbuch. „Vor zwei Jahren haben

wir die eingehenden Rechnungen noch in Papierform verteilt. Jeder hat drauf geschrieben welche Kommission das ist, dann hat unser Buchhalter die Rechnungsdaten alle mit der Hand eingetippt. Da hat der drei Tage die Woche nichts anderes gemacht als Rechnungen gebucht. Heute schaffen wir die gleiche Arbeit von ehemals gut hundert Stunden in 30 Stunden pro Monat – da haben wir die Zeit nahezu geviertelt. So hat der Buchhalter

deutlich mehr Zeit für wesentliche andere Aufgaben.“ Zu 98% kämen die Rechnungen mittlerweile per E-Mail und werden so durch die Software eingelesen. Mit der Einbindung von ZUGFeRD ein effektives Werkzeug, um den Aufwand der Verarbeitung deutlich zu

» reduzieren. Bei ZUGFeRD handelt es sich um eine PDF-Datei mit der Ansicht für den Menschen und darin unsichtbar eingebettet eine vom Computer lesbare Datei. Mit Hilfe dieser eingebetteten Datei erkennt Labelwin den Absender, die Rechnungssumme, die Zahlungsbedingungen und – besonders wichtig – die Kommission, also die Projektnummer oder den Kundendienstauftrag.

Eine bedeutende Umstellung erfuhr auch die interne Kommunikation der Firma Zienert. „Einiges, was noch in Papierform ankommt,

„Jeder hat von überall aus alles im Blick, besser geht's nicht“

wird digitalisiert und nachher von der Zentrale einem Projekt zugeordnet. Fast jede Post ist somit quasi digital und für jeden Mitarbeiter einzusehen. Das gibt ordentlich Transparenz“. Diese Dinge werden im Modul Aufgabenverwaltung abgewickelt. Diese funktioniert wie ein elektronischer

Notizzettel, der allen Beteiligten vorliegt und von anderen Mitarbeitern eingesehen und aktualisiert werden kann. Jede angelegte Aufgabe kann einer Adresse oder einem Projekt zugeordnet werden. Wenn gewünscht, können relevante Mitarbeiter bei einer Änderung eine Update-E-Mail bekommen. Auch farbige Markierungen innerhalb der Aufgabenliste sind möglich und verschaffen einen Überblick.

In Zukunft werden nach und nach alle Monteure mit der App „Label Mobile“ ausgestattet. Mit dieser mobilen Lösung haben sie die Möglichkeit, in direkter Verbindung mit dem Büro zu stehen – und natürlich auch auf die Aufgabenverwaltung zuzugreifen. „Da schließt sich dann der Kreis. Jeder hat von überall aus alles im Blick, besser geht's nicht“, freut sich Blüder. Die App Label Mobile erleichtert den Monteuren ihre Arbeit in jederlei Hinsicht: Zeiten können erfasst, Daten ausgegeben, Aufträge abgearbeitet und Projekte eingesehen werden.

„Das wird ein weiterer großer Schritt in Richtung „digitales Unternehmen“ auf den wir uns schon sehr freuen“, so Andreas Blüder. „Die Digitalisierung bedeutet einen ständigen Wandel und ich empfinde es als sehr hilfreich, wenn jemand vom Fach einen bei den wesentlichen Schritten an die Hand nimmt und man gemeinsam guckt, was als nächstes angegangen werden kann. Label Software ist ein Gesamtkunstwerk, das unsere Bedürfnisse an jeder Stelle abdeckt. Natürlich kann man nicht davon ausgehen, daß alles gleichbleibt. Die Digitalisierung setzt eine ständige Entwicklung voraus. Die wesentliche Frage ist: Lasse ich mich darauf ein, oder nicht?“ ☞

„Wir hatten einfach das Problem, daß wir mit unserer bis dato genutzten Software bezogen auf unser Unternehmen nicht weiterkamen“

Andreas Blüder

Noch Fragen?

www.label-software.de

PYTHA 3D-CAD:

Leistungsstark in der Werkstatt



Bild: Pytha

PYTHA ist ein leistungsstarkes 3D-CAD-System für Schreiner, Tischler, Möbeldesign, Eventdesign, Innenarchitektur und Ladenbau und deckt von der Planung über die Präsentation bis hin zur Produktion alle Software-Anforderungen ab.

In Version 25 der 3D-CAD Software erwarten den Nutzer viele neue leistungsstarke Features und verbesserte vorhandene Funktionen wie den Etikettendruck. Während in großen Unternehmen mit eigenen Maschinenparks das Etikettieren der Teile seit langem kaum noch wegzudenken ist, entdecken jetzt auch kleine und mittelständische Betriebe die enormen Vorteile durch die Automatisierung von Arbeitsprozessen in der Werkstatt.

Etiketten können in PYTHA nun mit beliebig vielen Informationen zum Werkstück befüllt werden. Ein vollkommen freies Layout bietet Flexibilität, um die Labels individuell an die Anforderungen des Betriebes anzupassen. QR- oder Barcode, eine Bauteilansicht sowie Projektdetails, Kundendaten oder ein Firmenlogo lassen sich mühelos hinzufügen. Bei Arbeiten mit Nesting oder dem Handzuschnitt sorgt ein automatisch erzeugtes Übersichtsblatt für Ordnung. Und selbst bei Verpackung und Montage hilft das Zusammenspiel von Teilelisten und Labels.

Auch der PYTHA-Viewer unterstützt die Kommunikation in der Werkstatt und wird stetig in seinen Details verbessert. Mit dem kostenfreien Tool können PYTHA-Projekte unter Windows lizenzfrei auf jedem beliebigen Rechner betrachtet werden. Der Viewer läuft nun auch auf Geräten mit ARM-Prozessor. ☞

Noch Fragen?

www.pytha.de

Nürnberg, Germany
18.–19.10.2021



FeuerTrutz 2021

Internationale Fachmesse mit Kongress für vorbeugenden Brandschutz



Brandschutz im Fokus

Jetzt Ticket sichern!

www.feuertrutz-messe.de/tickets



SCAN ME



*„Ich bin doch nicht Schlosserin geworden,
um USt-Voranmeldungen in
meinen Computer zu hämmern.“*

Barbara R., Inhaberin Schlosserei, 3 Angestellte

Damit du keine Zeit verbrennst, wenn die Auftragslage endlich wieder anzieht, steig jetzt um aufs digitale Büro. Dann erledigst du Bürokratie automatisch: erstellst Rechnungen, Lohnabrechnungen und USt-Voranmeldungen mit wenigen Klicks. Und hast jederzeit alle Zahlen im Blick. Guter Zeitpunkt: **jetzt 4 Wochen kostenlos testen!** www.lexoffice.de

lexoffice
just smile